

Michael Salla - Teil 1 - deutsche Bearbeitung

Willkommen und hallo alle zusammen.

Schön, dass ihr dabei seid.

Wir haben Leute aus der ganzen Welt hier und ich bin wirklich froh, dass ihr hier sein könnt.

Wir haben 30 Länder, die an diesem Webinar teilnehmen.

Das ist wirklich wunderbar.

Und wir haben viele neue Leute.

Also dachte ich, ich gebe eine kurze Einführung, wer ich bin.

Auf diese Weise erfahrt ihr ein wenig darüber, warum ich mich so sehr für diese Themen interessiere.

Ich war mal ein Professor an der American University in Washington, D.C., und ich war im internationalen Programm zur Friedens- und Konfliktlösung - ich habe mich auf internationale Konflikte spezialisiert.

Das war also ein Bereich, an dem ich sehr interessiert war und über den ich geschrieben habe.

Was mein Interesse an dem Bereich der Exo-Politik wirklich geweckt hat, war eine Pressekonferenz im Jahr 2001, die vor 20 Jahren stattgefunden hat.

Sie wurde von Dr. Steven Greer im Nationalen Presseclub in Washington D.C. organisiert und ich habe das Video davon gesehen und es hat mir eine neue Art und Weise eröffnet, internationale Konflikte wirklich zu verstehen.

Als Folge meines Recherchierens und Forschens zu diesen Themen hatte dies einen Abschied von der Universität zur Folge. Es war leider kein einvernehmlicher Abschied, aber es ist passiert und es ist ein Hinweis auf die Art von Schwierigkeiten, denen jeder begegnet, der sich für diese Fragen der Exo-Politik, des außerirdischen Lebens und der geheimen Weltraumprogramme interessiert, wenn er in einer offiziellen, internationalen bzw. akademischen Institution tätig ist.

Es gibt eine Menge Skepsis.

So habe ich also im Jahr 2001 damit angefangen.

Seit dieser Zeit, die letzten 20 Jahre, habe ich mich in Vollzeit mit diesen Themen beschäftigt und mich mit all den Beweisen auseinandergesetzt - mit den außerirdischen Besuchen und was es mit den Geheimnissen hinter den UFOs auf sich hat.

In diesen 20 Jahren, in denen ich auf diesem Gebiet gearbeitet und recherchiert habe, habe ich Hunderte von Interviews und viele Hunderte Dokumente gesammelt.

Es sind durchgesickerte und offizielle Dokumente, die ich während meiner Recherche zu sehen bekommen habe.

Auf meiner Website, „exopolitics.org“ sind tausende von Artikeln und Podcasts zu finden, die in

den letzten 20 Jahren entstanden sind.

Es gibt also wirklich eine unglaubliche Menge an Material - und es ist alles kostenlos auf der Website: exopolitics.org verfügbar.

Dort kann man alle meine Artikel lesen und meine Podcasts anhören.

Ich mache heutzutage viel mehr Podcasts.

Ihr könnt meine Podcasts abonnieren und habt so auch die Möglichkeit, diese im Auto anzuhören.

Das also als eine kleine Einführung zu mir.

Ich wohne derzeit auf Hawaii.

Ich lebe hier seit 2004 und wir haben hier ein wunderbares Studio. Deshalb kann ich diese Webinare machen.

Wir haben ein wirklich gutes Equipment-Setup hier, mit mehreren Kameras.

Ich habe eine Crew, die mir bei den Webinaren hilft.

Das gibt Ihnen also eine kleine Vorstellung davon, wie es hier so läuft und warum diese Webinar-Serie begonnen hat.

Ich werde nun über das Thema von heute sprechen.

Die Erdallianz, die vollständige Offenlegung und die kommende globale Revolution.

Das ist ein Thema, das viele Menschen interessiert.

Jeden möchte wissen:

„Nun, ich wusste nicht, dass Xi Jinping ein guter Kerl ist.“ oder: „Ich dachte, Wladimir Putin ist ein Monster, ein Tyrann.“ oder: „Wisst ihr, Narendra Modi, der indische Premierminister - ist er nicht irgendwie ein Rassist?“

Es gibt viele Vorstellungen über all diese Führer, die ihr hier im Banner für dieses Webinar sehen könnt.

Wen sie vertreten und was ihre Agenda ist.

Ihr bekommt in dieser Präsentation hoffentlich einen Reihe an historischen Übersichten, um wirklich zu verstehen und auch wertzuschätzen, womit jeder dieser Führer wirklich zu kämpfen hat. Hoffentlich kann dies die Weltanschauung von einige von euch ändern, die vielleicht denken, dass einige dieser Führer nicht wirklich das tun, was für ihre Länder, oder für den Planeten am besten ist.

.....

Also, die erste Frage, auf die ich mich hier wirklich konzentrieren werde, ist:

Wie hat all das begonnen?

Im Hinblick auf das Verständnis der Erd-Allianz, der vollständigen Offenlegung und der globalen Revolution?

Worum geht es bei der Revolution?

Von was bewegen wir uns weg?

Und um das alles wirklich zu verstehen, müssen wir bis zum Anfang zurückgehen und uns ansehen, was zu dem geführt hat, was wir heute auf der Erde als menschliche Zivilisation bezeichnen.

Die üblichen, herkömmlichen Archäologen sagen, dass das menschliche Leben vor etwa 300.000 Jahren entstanden ist.

Das ist jetzt in etwa die aufkommende Übereinstimmung für die Entstehung des Homo Sapiens.

Davor waren es Neandertaler und so weiter.

Vor etwa 300.000 Jahren gab es diesen Übergang von Neandertalern zum modernen Homo Sapiens.

Also, was ist passiert?

Hier kommen wir zu den historischen Beweisen für eine Art von „Garten Eden“, geschaffen vor etwa 300.000 Jahren von menschlich-aussehenden Außerirdischen, welche ebenso die Menschheit erschaffen haben.

Es war ein genetisches Experiment.

Dies ist für einige sehr umstritten.

Aber genau das ist es, worauf einige der historischen Texte hinweisen:

Dass ein genetisches Experiment geschaffen wurde und anscheinend gab es mehr als nur ein Experiment - es gab mehrere Experimente - bis zu 22, laut verschiedenen Quellen.

Aber soweit wir wissen, ist dies der Garten Eden, wie er in verschiedenen, historischen Texten beschrieben wurde.

Das ist also Teil der Geschichte.

Es gibt das Buch Genesis (das erste Buch) der Hebräer, in dem über den Garten Eden gesprochen wird.

Es ist der Ort, an dem die Menschheit erschaffen wurde.

Dann haben wir das Gilgamesch-Epos.

Dieses handelt von dem „Garten der Götter“, wo die Götter ihre genetischen Experimente durchgeführt haben.

Hier haben wir also ein Beispiel dafür, dass diese historischen Texte über die Erschaffung von Menschen sprechen - natürlich in den traditionellen hebräischen, christlichen und islamischen Ausführungen.

Es gibt eine kleine Debatte darüber, wer genau diese Götter waren oder wer Gott war.

Manche sprechen über Menschen, die von den Elohim erschaffen wurden.

Elohim ist Plural/ Mehrzahl für Gott, und bedeutet somit also: Mehrere Götter.

Einige gehen davon aus, dass es nur einen einzigen, allmächtigen Gott gibt, der die Menschheit erschaffen hat - laut dem Buch Genesis. Das Gilgamesch-Epos spricht über den Garten der Götter,

der von mehreren Göttern geschaffen wurde.

Trotzdem haben wir diese antiken Texte, die über diesen paradiesischen Garten sprechen, in dem ursprünglich Menschen gelebt, aufgeblüht und mit den Göttern oder einem höchsten Gott zusammengelebt haben, wie auch immer ihr es jetzt sehen möchtet.

Die Vorstellung, dass die Götter tatsächlich Außerirdische waren, kommt von einer Reihe von Autoren.

Der Bekannteste davon ist höchstwahrscheinlich Zecharia Sitchin, der eine Reihe von Büchern herausgebracht hat.

Das berühmteste ist wohl: „Der 12. Planet.“

Er sprach über die Götter in der Mehrzahl als diese Außerirdischen, die einen Planeten namens Nibiru bewohnen, der alle 3600 Jahre in die Nähe der Erde, oder in unser Sonnensystem kommt.

Bei seiner nächsten Annäherung könnten die Götter, oder die Außerirdischen, von ihrem Planeten auf die Erde reisen und dann wieder zurück etc.

Weil es sich um eine sehr elliptische Umlaufbahn handelt, bedeutet dies, dass sie für einen Großteil dieser 3600 Jahre außerhalb unseres Sonnensystems unterwegs sind.

Das ist also die Theorie laut Zecharia Sitchin.

Er wertete die sumerischen Texte aus, um diese Theorie zu erarbeiten.

Die sumerischen Texte sprechen eben über diese Götter und es gibt ebenso Hinweise auf den Planeten Nibiru.

Sitchin beschreibt dies in seinem Buch.

Es gibt ein weiteres Buch von Dr. Arthur Horn, mit dem Titel „Die außerirdischen Ursprünge der Menschheit“.

Dort wird über die Interventions-Zeitpunkte bezüglich der Evolution des Lebens auf dem Planeten Erde gesprochen.

Arthur Horn, der ein Paläontologe ist, argumentiert so:

„Wenn man sich die historischen Daten anschaut, gibt es diese Interventions-Zeitpunkte, diese Veränderungen, die auftreten, wenn Außerirdische eingreifen.“

Es gibt also historische Beweise, die darauf hinweisen, dass es diese Entstehung, diese Erschaffung in einer bestimmten Art und Weise gegeben hat.

Es gab eine Art genetisches Experiment, bei dem Menschen erschaffen, oder genetisch verändert wurden.

Wenn wir also prüfen, was den radikalen Unterschied zwischen den Neandertalern und dem Homo Sapiens ausmacht, könnte dies daran liegen, dass dies eben eine dieser Interventionen/dieser Eingriffe war, die Arthur Horn beschrieben hat - dass Außerirdische herabgestiegen sind, einige der

Neandertaler mitgenommen haben und die genetischen Veränderungen an einem Ort namens Eden durchgeführt haben.

Und so hat sich der moderne Homo Sapiens entwickelt.

Hierhin deuten also die historischen Beweise.

Im Buch Genesis wird von einer Schlange gesprochen, die Eva in Versuchung geführt hat - und die Frage, die hier aufkommt ist, ob dies ein reptiloider, humanoider Außerirdischer gewesen ist.

Also jemand, der reingekommen ist, um das genetische Experiment zu stören, das ursprünglich von diesen menschlich-aussehenden Außerirdischen durchgeführt wurde.

Anscheinend waren es mehr als nur einer.

Sind es also diese Schlangen oder Schlangen-Humanoide, die in dieses genetischen Experiment eingegriffen haben?

Das ist die Grundlage für die Geschichte, in der Eva von einer Schlange in Versuchung geführt wurde.

Eine Sache an der Geschichte von Adam und Eva ist, dass sie von den sumerischen Legenden von Enki und Ninti abgeleitet ist.

Dies sind zwei Götter.

Enki und Ninti waren an diesem Ort, in diesem Garten der Götter, den die Anunnaki – laut der sumerischen Texte - eingerichtet hatten.

Hier hat das genetische Experiment stattgefunden.

Ein schlangenähnliches, humanoides Wesen hat dieses Experiment gestört - laut dem Buch der Genesis.

Jetzt stellt sich die Frage, ob es unabhängige Beweise dafür gibt, dass diese Schlangen-Humanoide auf der Erde aktiv waren und in die genetischen Experimente der menschlich-aussehenden Außerirdischen eingegriffen, oder sie gestört haben?

Diese Beweise gibt es tatsächlich.

Es gibt tatsächlich Schlangenwesen, die in der Hindu-Mythologie beschrieben werden:

Im Hinduismus gibt es diese Wesen, die Naga genannt werden.

Die Naga sind schlangenähnliche, humanoide Wesen, die laut alten Sanskrit-Texten in einem unterirdischen Königreich namens Naga-Loca leben.

Das sehr Interessante an den Naga ist laut der Hindu-Mythologie, dass sie von Brahma verbannt wurden.

Brahma war einer der drei Schöpfergötter.

Es gibt eine Trilogie in der hinduistischen Mythologie, also drei oberste Götter: Brahma, Vishnu und Shiva.

Brahma war der Schöpfergott, der das Ganze aufgebaut hat.

Also war er vermutlich derjenige, der das genetische Experiment ausgeführt hat.

Brahma führte also dieses genetische Experiment laut der Hindu-Mythologie aus - und die Schlangwesen, die Naga sind diejenigen die es gestört haben.

Warum haben sie das getan?

Laut den hinduistischen Legenden wurden die Naga von Brahma nach Naga-Locha - ihrem unterirdischen Reich - verbannt, um den Weg für die Menschheit auf der Erdoberfläche frei zu machen.

Sie durften die Menschheit jedoch dazu verleiten, Böses zu tun.

Ist das nicht interessant?

Sowohl in den Hindu-Legenden, als auch im Buch Genesis haben wir die gleiche Geschichte dieser humanoiden Schlangwesen, welche die Menschen in diesem Paradies, in diesem Garten Eden in Versuchung führen, oder in dieses genetische Experiment eingreifen, das von den menschlich-aussehenden Außerirdischen durchgeführt wurde.

Laut vielen Beweisen, die von sehr unterschiedlichen Autoren gesammelt wurden, gab es vor allem ein Buch, das vor vielen Jahren mein Interesse geweckt hat:

Der Titel: „Die Götter von Eden“ von William Bramley.

In diesem Buch beschreibt er einen jahrtausendealten Konflikt zwischen menschlichen und reptiloiden Außerirdischen in Bezug auf die menschliche Evolution, die sich im Laufe von vielen Jahrtausenden entwickelt hat - dass es einen Konflikt zwischen verschiedenen Fraktionen von Außerirdischen gibt.

In diesen Fraktionen versuchen die Stellvertreter der verschiedenen Götter, oder Fraktionen, die Menschheit in unterschiedliche Richtungen zu beeinflussen.

Es gibt solche, die die Menschheit in eine positive Richtung beeinflussen wollen.

In den sumerischen Aufzeichnungen war dies die Enki-Fraktion.

Es gab aber auch diejenigen, die die Menschheit in eine negative Richtung beeinflussen wollten, die Enlil-Fraktion, laut den Interpretationen der sumerischen Aufzeichnungen von Sitchin.

Diese Beeinflussungen führten zum Aufstieg und zum Fall von verschiedenen, aufeinanderfolgenden, alten Zivilisationen.

Also, wir haben im Wesentlichen folgendes:

Vor etwa 300.000 Jahren...

Ein Garten Eden...

Genetische Experimente, die von menschlichen Außerirdischen durchgeführt wurden...

Diese Experimente wurden irgendwie von diesen Schlangen-, oder Reptilien-Außerirdischen gestört.

Daraus entstand ein Konflikt und im Laufe der aufeinanderfolgenden Jahrtausende kämpften diese

beiden unterschiedlichen, außerirdischen Fraktionen gegeneinander, mit den Menschen als Stellvertreter dafür.

Dies führt uns also zur letzten dieser Zivilisationen, auf die bereits verwiesen wurde.

Dies ist für unsere gegenwärtige, globale Zivilisation von großem Interesse.

Das ist die Legende von Atlantis.

Platon spricht in seinen Büchern Timaios und Kritias über die Geschichte von Atlantis, die ihm von Solon, dem Gesetzgeber weitererzählt wurde.

Platon war ein bekannter griechischer Gesetzgeber und Philosoph, der durch ägyptische Priester davon erfahren hatte.

Platon datierte die Zerstörung von Atlantis auf etwa 9000 Jahre vor der Zeit von Solon.

Das wäre also um 9600 v. Chr. gewesen, also vor etwa 11600 Jahren.

Also vor 11600 Jahren - laut Platons Aussage - ist die Zivilisation von Atlantis zugrunde gegangen.

Warum ist sie zugrunde gegangen?

Nun, darauf werden wir gleich eingehen.

Platon beschrieb Atlantis als diese wirklich beeindruckende Zivilisation mit ihren Städten.

Die Hauptstadt war in konzentrischen Kreisen, oder abwechselnd in Wasser und Land angeordnet.

Die zentrale Ebene außerhalb der Stadt besaß Kanäle und ein großartiges Bewässerungssystem.

Atlantis hatte Könige und eine Zivilverwaltung, sowie ein organisiertes Militär - führte dann aber einen unprovokierten, imperialistischen Krieg gegen den Rest Asiens und Europas.

Das ist also Platons Aussage über Atlantis, und in Bezug auf den Atlantis-Imperialismus beschrieb Platon es wie folgt:

Als Atlantis angegriffen hat, zeigte Athen seine Exzellenz als Führer der Griechen, des viel kleineren Stadtstaates - die einzige Macht, die Atlantis allein entgegengestellt hat.

Athen triumphierte über die einfallenden, atlantischen Streitkräfte, besiegte den Feind, verhinderte die Versklavung der freien Menschen und befreite diejenigen, die versklavt worden waren.

Das ist also der imperialistische Krieg, der in diesem europäischen Gebiet von den Atlanten gegen die Griechen geführt wurde. Anscheinend ist dies etwas, das auch in anderen Zivilisationen auf der ganzen Welt passiert ist.

Die Geschichte verläuft nach Platon folgendermaßen weiter:

Atlantis wurde dann im Verlauf einer riesigen Reihe von Erdbeben und Überschwemmungen zerstört und versank im Meer und alle athenischen Krieger wurden von der Erde verschlungen.

Dies war eine enorme Katastrophe in diesem Gebiet des Planeten - und Atlantis wurde zerstört.

Atlantis wurde also vor etwa 11600 Jahren durch eine riesige Flut zerstört.

Ist das wahr?

Gibt es wissenschaftlichen Daten, die irgendwas davon bestätigen? Oder ist es lediglich so, dass

Plato eine große Geschichte erfunden und erzählt hat, was viele Leute denken?

Es gibt tatsächlich sehr solide, empirische Daten, die diese Geschehnisse vor 11600 Jahren belegen - so wie sie von Platon beschrieben wurden - dass es ein katastrophales, globales Ereignis gegeben hat, bei dem es einige bedeutsame Veränderungen gab, die für die Zerstörung von Atlantis verantwortlich gewesen sein könnten.

Die wissenschaftlichen Daten bekräftigen Platons Geschichte.

Wir haben hier Eiskernproben aus Grönland.

Dabei wird der Temperaturanstieg und -abfall seit der letzten Eiszeit und sogar davor gemessen.

Es zeigt ganz deutlich, dass vor etwa 11600 Jahren - also genau wie Plato es gesagt hat - eine schnelle Schmelze der Eisschichten im Norden Grönlands und auf der nördlichen Hemisphäre stattgefunden hat und dass dies dem Ende der so genannten „Jüngeren Dryas-Periode“ entsprochen hat.

Dieses Diagramm zeigt, wie die Temperaturen über einen bestimmten Zeitraum angestiegen sind, oder abgenommen haben.

Ihr könnt in dieser Grafik folgendes sehen - an der Stelle vor etwa 11600 Jahren, auf die der Pfeil gerichtet ist, der auf den unteren Rand der Grafik zeigt – auf die Jüngere-Dryas - gab es anschließend innerhalb von wenigen Jahren eine schnelle Schmelze der Eisschichten.

Was hat das verursacht?

Das entspricht Platons Geschichte, dass Atlantis gesunken ist, oder von einem enormen Wasseranstieg überschwemmt wurde.

Die Eisschmelze hat einen Wasseranstieg verursacht, wobei z.B. das Mittelmeer bis zu 400 Fuß angestiegen ist.

Hierzu gibt es die Geschichten von den antiken Zivilisationen in Asien und in der Ägäis, die sich bis zu 400 Fuß unter Wasser befinden.

Es handelt sich hierbei um Pyramiden.

Eine griechische Forschungsinstitution hat mir tatsächlich einige Daten geschickt, die zeigen, dass es Pyramiden auf dem Grund des Mittelmeers gibt und dass diese Pyramiden aus diesen frühen Zivilisationen in der Ägäis stammen.

.....

Anmerkung des Übersetzters:

An dieser Stelle möchte ich auf das Buch von Graham Hancock mit dem Titel: „Unterwelt - Antike Metropolen auf dem Meeresgrund - Die geheimnisvollen Ursprünge der Zivilisation“ hinweisen - und auf die vielen YouTube-Videos, in welchen es um diese Bauwerke und Pyramiden auf dem

Meeresgrund geht.

Weitere Buchtitel von Graham Hancock lauten z.B.:

Die Magier der Götter: Die vergessene Weisheit einer verschollenen Erdzivilisation

Die Spur der Götter: Das sensationelle Vermächtnis einer verschollenen Hochkultur

.....

Dies entspricht der Zeitperiode, in der Atlantis nach einem Krieg zwischen den alten, griechischen Stadtstaaten und den Atlantern gesunken ist.

Es gibt also für diese Dinge historische Beweise und es gibt noch mehr Beweise.

Es gibt ein wirklich gutes Buch, das ich empfehle.

Es ist von „RAND and ROSE FLEM-ATH“ und trägt den Titel „Atlantis unter dem Eis“.

Sie sprechen dort ebenfalls über Atlantis.

Sie glauben jedoch, dass sich die Hauptkolonie von Atlantis in der Antarktis befunden hat, insbesondere auf der Palmer-Halbinsel, dem nördlichsten Teil der Antarktis und dass die Antarktis bis vor etwa 12000 Jahren eisfrei gewesen ist und dass es einen Polsprung gegeben hat, der für das Verschwinden von Atlantis und seiner Hauptkolonie in der Antarktis verantwortlich gewesen ist.

Ein Polsprung also - dies bedeutet im Wesentlichen, dass sich die geophysikalischen Pole, um die sich die Erde dreht, verschoben haben.

Wir sprechen hier nicht über die Magnetpole, wir sprechen über die geophysikalischen Pole, also die Pole, um die sich die gesamte Erde dreht.

Diese Pole hätten sich umgekehrt.

Vor 11600 Jahren befand sich der Nordpol mitten in Nordamerika. Dort gab es die Laurentidischen Eisschilde, das waren massive Eisschilde am Nordpol, die so groß wie die antarktischen Eisschilde gewesen sind.

Aber dann gab es einen Polsprung.

Ihr seht in diesem Diagramm, wie der Südpol von Australien und der Antarktis zusammengequetscht wurde.

Der Südpol befand sich mitten im Ozean.

Durch den Polsprung hat sich Australien weiter nordwärts, in ein gemäßigteres Klima bewegt und die Antarktis hat sich mitten über den Südpol bewegt.

In dem Buch von RAND and ROSE FLEM-ATH haben sie die geologischen Daten analysiert, die dies untermauern.

Sie haben herausgefunden, dass Polverschiebungen in den letzten 100.000 Jahren stattgefunden haben.

Ein Polsprung fand um 91.600 v. Chr. statt, ein weiterer um 50.600 v. Chr. und ein weiterer um 9600 v. Chr.

Der letzte führte zur Zerstörung von Atlantis.

Diese Daten zeigen also, dass es diese periodischen Polverschiebungen gegeben hat, bei denen sich die geophysikalische Rotationsachse der Erde deutlich um bis zu 40 Grad verschoben hat.

Es kann weniger sein, z.B. eine Verschiebung von 20 Grad, oder eben 40 Grad.

Manche Leute sprechen und argumentieren tatsächlich von einer 90-Grad-Verschiebung.

Was durch die historischen Daten wirklich klar ist, ist, dass diese Polveränderungen regelmäßige, zyklische Ereignisse gewesen sind.

Wenn ihr also mehr Informationen darüber wünscht, empfehle ich auf jeden Fall das Buch:

„Atlantis unter dem Eis“.

Eine weitere Quelle, die über Atlantis spricht und die ganze außerirdische Thematik und Beeinflussung mit einbringt, sind die gechannelten Schriften aus dem „RA-Material“.

Ich denke, dass dieses „RA-Material“ es wert ist, untersucht zu werden - insbesondere von denjenigen unter euch, die dieser gesamten Thematik und auch den gechannelten Informationen skeptisch gegenüberstehen.

Das RA-Material folgt sehr strengen, wissenschaftlichen Protokollen.

Es gab einen Professor für Physik - Professor Don Elkins - der eigentlich derjenige war, der sich diesen Protokollen gewidmet hat.

Es gab ein Channel-Medium, namens „Carla Rooked“, die in Trance gegangen ist und diese Informationen gechannelt hat.

Diese Aufzeichnungen haben über einen Zeitraum von drei Jahren - von 1981 bis 1984 - den Test der Zeit - in Bezug auf ihre Genauigkeit - bestanden.

Ich denke also, dass dies sicherlich etwas ist, das uns eine Vorstellung davon geben kann, was in Atlantis passiert ist und zu seiner Zerstörung geführt hat.

Dies kann uns eine Grundlage dafür geben, um zu verstehen, was heute vor sich geht.

Schauen wir uns also an, was das „RA-Material“ über Atlantis zu sagen hatte:

„Die atlantische Rasse war ein sehr verdichteter, sozialer Komplex, der sich vor 31.000 Jahren in der Vergangenheit unserer Raumzeit-Illusion zu bilden begann.

Bis vor rund 15.000 unserer Jahre war sie eine langsam wachsende und sehr landwirtschaftliche Gesellschaft. Sie erreichte ziemlich schnell ein hohes technologisches Verständnis, das dazu geführt hat, dass sie ihre intelligente Unendlichkeit auf eine weniger produktive Weise genutzt haben, was ihre Absichten ins Negative abgleiten ließ.“

Mit anderen Worten:

Atlantis hat eine Art stetigen Fortschritt in Bezug auf die technologische Entwicklung

durchgemacht.

Vor etwa 15.000 Jahren begann es, sehr fortschrittliche Technologien zu nutzen, wie: Flugzeuge, Anti-Schwerkraft-Fluggeräte, freie bzw. kostenlose Energietechnologien, fortschrittlicher Heilmethoden etc.

All diese Arten von Technologien wurden vor etwa 15.000 Jahren entwickelt.

Und dann... es war fast so, als hätte es eine Unterwanderung gegeben - wie, als ob Atlantis damit begonnen hatte, korrumpiert zu werden.

Wenn man so sagen will, „widerspiegelten“ sich die Ereignisse in Bezug zu den historischen Berichten darüber, was vor 300.000 Jahren im Garten Eden passiert ist - wo die Menschen in einer Art Paradies gelebt haben, sie dann aber in „Versuchung“ geführt wurden und dass ihre normale, natürliche Entwicklung somit nicht weitergehen konnte, weil das genetische Experiment gestört wurde.

Atlantis hat etwas Ähnliches durchgemacht.

Es spiegelte genau das wieder, was im Garten Eden passiert ist.

Hier haben wir eine weitere Quelle über Atlantis, von der ich denke, dass sie auch jemand ist, der die Zeit überdauern wird.

Edgar Cayce, wirklich ein sehr berühmter, amerikanischer Trance-Channeler, ein Channel-Medium, der bis zu seinem Tod im Jahr 1945 aktiv gewesen ist.

Er führte über mehr als 30 Jahre für viele tausend Menschen Channelings durch.

Er war sehr genau.

Er war also Amerikas berühmtester Trance-Channeler bis zu seinem Tod im Jahr 1945.

Er channelte auch Informationen über Atlantis und es folgt das, was er darüber zu sagen hatte, was in Atlantis geschehen war und was zu dieser Korrumpierung von Atlantis geführt hat:

„In Atlantis finden wir die Entität, wie es sie in jenen Perioden vor den Zerstörungen gegeben hat - als dort ständig das geführt wurde, was man als Krieg bezeichnen kann...

Dieser Krieg wurde zwischen den Anhängern der alten Patriarchen von Alta, von Quoauda und denen, die sich gegen die Söhne von Baalial gestellt haben, geführt.“

Mit den „alten Patriarchen von Alta“ sind gemeint:

Die „alten, oder die traditionellen Herrscher“ von Atlantis, die damals vermutlich einen Verhaltenskodex besessen haben und sehr aufrichtig in ihrem Verhalten waren.

Es gab jedoch eine Korrumpierung.

Diese Korrumpierung ging von der Gruppe aus, die Cayce als „die Söhne von Baalial“ bezeichnet hat.

Also wer sind sie?

Wer sind diese Söhne von Baalial?

Und wieder gibt es hier eine Verbindung zu diesen schlangenähnlichen Humanoiden, die an der Korruption im Garten Eden beteiligt waren und auch in den alten Aufzeichnungen Indiens beschrieben wurden.

Die Söhne von Baalial und die Anbetung Baals.

Baal bedeutet auf hebräisch „Teufel“.

Es bedeutet auch: „Der Lord (der Herr)“, oder mit freundlicheren Worten: „Der teuflische Lord“ oder eben: „Der teuflische Herr“.

Die Kanaaniten beteten Baal an und hielten Kinderopferungs-Rituale ab.

Dies war die Anbetung des Baals.

Es ging um „Kinder-Opferungen“.

Wie können wir dies interpretieren?

Eine Interpretation, die meiner Meinung nach sehr bedeutsam für das ist, was ich heute besprechen werde, ist, dass Baal in Wirklichkeit ein „Draco-Reptiloid“ gewesen ist, der sich von Adrenochrom ernährt hat, was eine abgesonderte Substanz aus Adrenalin ist.

Adrenalin wird vom Körper der Kinder dann in die abgesonderte Substanz Adrenochrom umgewandelt, wenn sie größter Angst, Panik und Schmerz, also Folter, ausgesetzt sind.

Dies ist also etwas, was die Draconier und diejenigen, die Teil von dieser Gruppe sind - wo „Teufels-Opfer“ bzw. satanische Rituale abgehalten werden - seit vielen Jahrhunderten und Jahrtausenden tun - sich von dieser „Schmerz- und Leid-Energie“ zu ernähren.

Sie wird auch „Loosh“ oder „Loosh-Energie“ genannt.

Die Angst und der Terror, welchen die Menschen erleben, wenn sie diese Reptiloiden sehen, ist ebenfalls eine Energie, von der sich diese Reptiloiden ernähren.

Sind die „Söhne von Baal“ heute das Äquivalent zu den globalen, satanischen Kindes-Opferungen, die mit den Familien des „Deep state“, des tiefen Staates, der Kabale etc. - also den Blutlinienfamilien verbunden sind, die mit den „Draco-Reptiloiden“ zusammenarbeiten?

Dies ist also nichts Neues.

Das geht schon sehr, sehr lange so.

Dies geschah also auch in Atlantis.

Die Korrumpierung der Atlanter war mit diesen Draco-Reptiloiden verbunden.

Während dieser Zeit wurde Atlantis von einer „Konföderation der Planeten“ kontaktiert.

Das ist es, was das „Law of One“ - also das Gesetz des Einen, über diese Konföderation der Planeten/über diese positiven Außerirdischen zu sagen hatte:

„Fragesteller: Wir haben eine Bedingung, in der eine ausreichende Anzahl an Entitäten aus Atlantis begonnen hatte, zumindest in Richtung des Gesetzes des Einen (ein Verhaltenskodex für rechtschaffenes Verhalten) zu gehen und das Gesetz des Einen zu leben, damit ihr Ruf von der

Konföderation gehört werden würde.

Mit anderen Worten bedeutet dies, dass es in der Atlantis-Zivilisation, kurz vor ihrer Zerstörung und bevor die Korruption zu diesen imperialistischen Kriegen geführt hat, genügend Menschen im alten Atlantis gegeben hat, die einem Verhaltenskodex folgten, der als Gesetz des Einen bezeichnet wurde.

Weil es eine bedeutende Anzahl von Menschen gegeben hat, die diesem Gesetz des Einen gefolgt sind, hat die Konföderation der Planeten Kontakt zu ihnen aufgenommen.

Dieser Ruf wurde also erhört, weil er laut dem Gesetz des Einen den Widerstand der atlantischen Entitäten außer Kraft gesetzt hat, die den Bund nicht angerufen haben.

Die Konföderation verwendete daraufhin solche Kanäle, wie wir sie jetzt für die Kommunikation verwenden, sie nahm aber auch direkt Kontakt auf.

Dies stellte sich jedoch als Fehler heraus, da es von einigen der Entitäten aus Atlantis verdreht und verdorben wurde.

Ist das richtig?

RA: Das ist richtig.

Dies ist eine Frage von Don Elkins, die wirklich darauf hinweist, dass die Konföderation der Planeten Kontakt zu den Atlantern aufgenommen hat, um ihnen bei der Bewältigung ihrer Probleme zu helfen.

Welche Hilfe auch immer geleistet wurde, sie wurde sehr schnell von denjenigen korrumpiert, die mit den Reptilien-Humanoiden zusammengearbeitet haben, die „die Söhne von Baalial“ genannt wurden.

Das RA-Material spricht von der Zerstörung von Atlantis, also vor etwa 11000 unserer Jahre, so dass das ungefähr mit dem Ende der Jüngeren Dryas-Periode vor 11600 Jahren zusammenfällt. Der erste Krieg wie wir ihn nennen würden, hat etwa 40 Prozent von dieser Bevölkerung dazu veranlasst, diese Dichte durch Zerfall des Körpers zu verlassen.

Der zweite und verheerendste der Konflikte fand in der Vergangenheit vor etwa 10.821 Jahren entsprechend unserer Illusion statt und verursachte einer erdverändernde Konfiguration.

Das RA-Material bezieht sich hier auf einen Polwechsel, einen Polsprung, so dass sich die Konfigurationen der Erde durch ein Polsprung verändert hat und ein großer Teil von Atlantis nicht mehr existierte, weil er überschwemmt wurde.

Es gab also eine rasante Schmelze, die den Meeresspiegel auf der ganzen Welt um 400 Fuß ansteigen ließ.

Drei der positiv orientierten, atlantischen Gruppen verließen diesen geografischen Ort vor dieser Verwüstung und setzten sich in die Berggebiete dessen, was man Tibet nennt, was man Peru nennt und was man Türkei nennt ab.

Dies ist für uns sehr wichtig, denn vor der Zerstörung von Atlantis, als Atlantis diese Korruption erlebte und es diese Imperialismus-Kriege gab, in denen fortschrittliche Technologien eingesetzt wurden, erkannten drei Gruppen aus Atlantis, was kommen würde, und sie wussten, dass es keine Hoffnung geben würde.

Atlantis war zum Scheitern verurteilt.

Also nahmen sie das Beste aus den Technologien und die Weisheit mit und flohen in diese Hochgebirgs-Regionen in Tibet, Peru und der Türkei, weil sie wussten, dass ein Pol sprung kommen würde.

Sie wussten, dass es einen erheblichen Anstieg der Gewässer auf der ganzen Erde geben würde.

Dies führte dazu, dass das alte atlantische Wissen von diesen drei Gruppen bewahrt wurde, die in diese Bergregionen gegangen sind und in jenen Regionen unterirdische Kolonien errichtet haben.

Was uns also sehr glücklich macht, ist, dass wir einige Informationen über die atlantischen Überlebenden in Tibet haben.

Es gibt ein wirklich gutes Buch, das ich empfehlen kann.

Es ist von John Peniel und heißt „Die Kinder des Gesetzes des Einen und die verlorenen Lehren von Atlantis“.

Darin geht es um diese Gruppe aus atlantischen Überlebenden, die vor dem letzten Pol sprung aus Atlantis geflohen und nach Tibet gegangen sind.

In Tibet haben sie eine Kolonie, ein Kloster und einen Außenposten errichtet, in dem sie bis etwa in die 1980er Jahre hinein über 11000 Jahre lang existiert haben.

Das Buch „Die verlorenen Lehren von Atlantis“ beschreibt, was dort passiert ist.

Diese atlantische Kolonie existierte also die ganze Zeit in diesem Kloster in Tibet.

Die Menschen sind in diese Kolonie, oder dieses Kloster in Tibet gegangen und haben die Lehren erhalten, die etwas über die antike Geschichte der Menschheit, das Eingreifen verschiedener außerirdischer Gruppen und die alten Technologien berichten, die in Atlantis und den vorausgegangenen Zivilisationen entwickelt und verwendet wurden.

Ist dieser John Peniel jemand, auf den wir achten sollten?

Interessanterweise wurde sein Buch im Jahr 1999 veröffentlicht. Edgar Cayce sagte im Jahr 1934 tatsächlich die Veröffentlichung voraus.

Er sagte, dass diese Veröffentlichung/diese hilfreichen Informationen von jemandem mit Namen John Peniel an die Welt weitergegeben werden würden.

Dies schrieb Edgar Cayce im Januar 1934:

„Wer soll das akzeptable Jahr des Herrn verkünden, das in Amerika aus der Erde geboren wurde. Sie werden kommen und erklären, dass John Peniel der Welt die neue Ordnung der Dinge geben wird.“

Das sagte Edgar Cayce.

So gab er all diese Informationen von diesen alten atlantischen Überlebenden weiter.

Er spricht über die Kontakte, die die atlantischen Überlebenden mit Außerirdischen gehabt hatten.

Menschlich-aussehende Außerirdische haben den atlantischen Überlebenden geholfen, seit sie aus Atlantis geflohen sind und diese Außenposten in Tibet, Peru und der heutigen Türkei errichtet haben.

Daher sind die historischen Berichte über Kontakterfahrungen mit menschlich-aussehenden Außerirdischen (die behaupten, Teil der Galaktischen Föderation, auch bekannt als die Konföderation der Planeten) in Tibet und Peru bekannt.

Es gibt viele Berichte von diesen zwei Orten und dies ist etwas, das für uns wirklich sehr wichtig ist, weil es zeigt, dass diesen atlantischen Überlebenden, die das alte Wissen aus Atlantis bewahrt haben und es für den Wiederaufbau der Menschheit erhalten wollten, von positiven, menschlich-aussehenden Außerirdischen geholfen wurde.

So half die Galaktische Föderation seit weit über 10000 Jahren den Überlebenden Atlantern.

Die Überlebenden der Atlanter förderten den wissenschaftlichen Fortschritt und die spirituelle Führung für den Rest der Menschheit und erholten sich von dem Polsprung.

Der Grundstein für eine zukünftige Erdallianz aus gleichgesinnten Politik-, Wirtschafts- und Gemeindeleitern stammt aus der Hilfe, die die Galaktische Föderation (dieser Planetenbund, wenn ihr so wollt), den Überlebenden aus Atlantis mit fortschrittlichen Technologien geleistet hat.

Diese Überlebenden besaßen die geheimen Stützpunkte in den hochgebirgigen Regionen Tibets, Perus und der Türkei.

Die Menschheit hat sich nach dem Polsprung erholt.

Hier ist eine Tabelle, die eine sehr klassische Beschreibung der Entstehung moderner Menschen zeigt.

Die Entwicklung der modernen menschlichen Zivilisation geht bis auf etwa zehntausend Jahre zurück und fand kurz nach dem Polsprung statt.

Sie zeigt, wie sich die menschliche Zivilisation entwickelt hat.

Von ländlichen, agrarischen Jäger & Sammler-Gesellschaften zur organisierten Landwirtschaft vor etwa 7000 Jahren und vor 6000 Jahren wurden die ersten Städte gebaut.

Das entspricht also der Entwicklung von Sumer.

Sumer scheint gegen 3800 v. Chr. über Nacht gewachsen zu sein. Moderne Gelehrte sagen, dass die sumerische Zivilisation 3800 v. Chr. einfach so entstanden sei, als wären diese modernen Städte mit ihrer Landwirtschaft und den organisierten Gesellschaften, die fortschrittliche Technologien genutzt haben, plötzlich über Nacht erschienen.

Warum war das so?

In den historischen Aufzeichnungen beschreiben die Sumerer die Hilfe, die sie von den Göttern erhalten haben.

Wer waren die Götter?

Die Sumerer bezeichneten sie als die Anunnaki.

Waren sie außerweltliche Wesen, oder waren sie die Atlanter, oder waren sie Wesen aus der Inner-Erde, die den Sumerern dabei geholfen haben, sich zu erholen?

Ganz wichtig ist, dass wir bedenken müssen, dass Abraham, der Gründer des hebräischen, christlichen und muslimischen Glaubens, ursprünglich aus der großen sumerischen Stadt Ur im südlichen Mesopotamien, oder dem südlichen, heutigen Irak stammte.

Ur war eine bedeutende sumerische Stadt.

Er war also ein Flüchtling aus Ur.

Aus irgendeinem Grund floh er, oder nahm den Körper des Wissens mit sich, der eine Grundlage für das Alte Testament wurde.

Historische Aufzeichnungen untermauern einige der Daten, auf die ich mich bezogen habe.

Welche Beweise für fortschrittliche Flugtechnologien in antiken Gesellschaften gibt es?

Es gibt diese berühmten Glyphen aus dem Tempel von Abydos, die während der Herrschaft von Sethos I entstanden sind.

Diese Glyphe ist tausende von Jahren alt und zeigt ganz klar fortschrittliche Technologien im alten Ägypten.

Wir haben hier etwas, das wie ein Hubschrauber aussieht, etwas das wie eine Art Anti-Schwerkraft-Raumschiff, oder eine Art Düsenjet aussieht und wir haben etwas, das wie ein Panzer aussieht.

Sicherlich ist der Tempel von Abydos ein klarer Beweis dafür, dass es in Ägypten antike Technologien gegeben hat und dass dies seit langer, langer Zeit bekannt ist, jedoch vertuscht wird.

Die Hilfe der Konföderation, oder der Galaktischen Föderation ging nach hinten los.

Die Zivilisationen sind nach dem Polprung wieder aufgetaucht.

Hier haben wir die Entwicklung von Sumer, die Entwicklung von Ägypten, aber auch eine ähnliche Entwicklung in China.

All diese Zivilisationen wurden von den atlantischen Überlebenden unterstützt, die ihrerseits von der Konföderation der Planeten unterstützt wurden.

Was in Ägypten geschah, war, dass die Außerirdischen als Götter verehrt wurden.

Daher wissen wir, dass die Götter in der altägyptischen Mythologie als diese Art von humanoiden Wesen beschrieben wurden, oft mit Vogelköpfen oder Krokodilköpfen, die sich auf Reptilien, oder auf andere Arten von humanoiden Wesen bezogen haben, die Teil dieser unterschiedlichen, außerirdischen Zivilisationen waren, die offen mit der damaligen Menschlichkeit interagiert haben.

Das ist ein wichtiger Punkt für das, was ich später in dieser Präsentation besprechen werde.

Während der ägyptischen und den darauffolgenden Zivilisationen haben diese Götter/diese Außerirdischen offen mit der Menschheit interagiert.

Die Menschen sahen diese humanoiden, außerirdischen Wesen mit Vogelköpfen, diese Reptilienwesen mit Krokodilköpfen etc.

Diese Wesen wurden tatsächlich offen von Menschen gesichtet und von den alten Ägyptern und den anderen Zivilisationen als Götter verehrt.

Laut den Angaben der Konföderation der Planeten, wie in der Buchreihe „Gesetz des Einen“ beschrieben, hat dies der Menschheit eigentlich nicht geholfen.

Die Konföderation der Planeten sagte, dass das Erscheinen dieser Vertreter vor den Menschen in Ägypten und anderswo und die Tatsache, dass sie als Götter verehrt wurden, die menschliche Entwicklung in Wirklichkeit verzögert hat.

Sowas ähnliches fand auch in Indien statt.

Im Mahabharata und dem Ramayana gibt es Geschichten, in denen über alte Flugtechnologien in Indien gesprochen wird.

Anti-Schwerkraft-Fluggeräte und all diese anspruchsvollen Flugmaschinen, die von den Indern/der indischen Zivilisation genutzt wurden.

Diese Flugmaschinen wurden in den antiken Kriegen verwendet. Diese Kriege wurden in den Büchern Mahabharata und Ramayana beschrieben.

Sie beschreiben ausführlich, was vor sich gegangen ist.

Hier kommen wir zu einer wichtigen Debatte.

Sind diese historischen Texte nur Geschichten, oder Mythen von Menschen, die sie sich ausgedacht haben, oder sind sie faktisch genaue, historische Berichte über Ereignisse, die vor Tausenden von Jahren stattgefunden haben.

Die Menschen haben versucht, sie zu beschreiben.

Sie haben die Sprache verwendet, die ihnen damals zur Verfügung gestanden hat, um diese Technologien und Ereignisse zu beschreiben, die weit über ihrem damaligen, technologischen Verständnis gelegen haben.

Ob wir nun über das Mahabharata, das Ramayana, das Alte Testament, oder über die sumerischen Mythen sprechen.

So durchliefen auch die alten Inder einen Prozess, bei dem sie die außerirdischen Besucher als Götter verehrt haben.

Ich hatte das hinduistische Triumvirat von Brahma, Vishnu und Shiva erwähnt.

Diese wurden alle als Götter verehrt und ebenso ihre Konsorten Parvati und Sarasvati und auch alle Göttinnen wurden von den alten Indern und sogar heute noch als Götter verehrt.

Tatsächlich gibt es gute Gründe zu der Annahme, dass sie überhaupt keine Götter waren, sondern

außerirdische Besucher.

China durchlief ebenfalls einen Prozess, in dem die Götter offen agiert haben und deren Technologien von den Menschen im alten China gesehen wurden.

Hierzu gibt es eine Geschichte mit dem Titel „Die Vorgeschichte der Luftfahrt“, die Bertold Laufer erzählt hat.

Ki-kung-shi war in der Lage, einen fliegenden Wagen zu bauen, der vom Wind getragen wurde und dadurch eine große Entfernung zurücklegen konnte.

Zur Zeit des Kaisers Cheng Tang, dem Gründer der Shang-Dynastie, blies der Westwind Ki-kungs fliegenden Wagen bis nach Yu-chou (Ho-nan).

Dies deutet auf eine Art von Anti-Schwerkraft-Fluggerät hin, das vom Wind angetrieben wurde.

Eine Art windbetriebenes Fluggerät, das sich heutzutage sehr seltsam anhört, aber die Sache, die man im Hinterkopf behalten sollte ist, dass die Levitation ein Geheimnis ist, das bestimmten Eliten bekannt ist und dass dieses Geheimnis tatsächlich Resonanzfrequenzen beinhaltet, mit denen man ein Objekt zum schweben bringen kann, sobald man die Resonanzfrequenz des Objekts herausgefunden hat.

Wenn man ein Objekt zum schweben bringen kann, braucht man dann nur noch eine antreibende Kraft.

Es kann also der Wind sein, oder es kann ein Düsentriebwerk sein, um es in Bewegung zu setzen.

Offenbar besaß Kaiser Cheng Tang das Geheimnis, wie man ein Objekt mit einer Art Resonanzfrequenz zum schweben bringen kann.

Dies kann sogar durch Vokalisierung, durch Klang und durch Gesang geschehen.

Dies ist eine uralte, bekannte Technologie, oder eine Methode, die einigen Eliten bekannt ist und sie funktioniert.

Der Kaiser befahl, diesen Wagen zu zerstören, damit er den Menschen nicht bekannt werden sollte.

10 Jahre später, als der Ostwind wehte, veranlasste der Kaiser, dass ein weiterer Wagen dieser Art von Ki-kung gebaut wurde, um ihn darin zurückzuschicken.

Dies zeigt also, dass diese fortschrittlichen Technologien vor dem Rest der chinesischen Bevölkerung geheim gehalten wurden.

Dies widerspiegelt das, was in Ägypten, in Sumer und an anderen Orten vor sich gegangen ist.

Wenn ihr beispielsweise das Alte Testament lest, geht es um den alten, hebräischen König Salomo und das er im Besitz von fortschrittlichen Technologien gewesen ist.

Diese Technologien wurden jedoch geheim gehalten.

Diese fortschrittlichen Technologien wurden geheim gehalten.

Auch heute noch werden die Geheimnisse dieser fortschrittlichen Technologien vor dem Rest der Menschheit verborgen gehalten und sind tief unter dem Land Palästina vergraben.

Aus diesem Grund ist Palästina ein Gebiet, das von verschiedenen Gruppen energisch umkämpft wird.

Chinas geheimnisvolle Vogelmenschen wurden ebenfalls als Götter verehrt.

Ägypten hatte diese humanoiden Wesen, die wie Vögel mit Vogelköpfen, jedoch mit humanoiden Körpern, ausgesehen haben, die sehr fortschrittlich gewesen sind und ihre Technologien geteilt haben.

Ein Beispiel hierfür wäre Thoth, der Ibis aus der ägyptischen Mythologie.

Er hatten diesen vogelartigen Kopf und teilte fortschrittliche Technologien mit den alten Ägyptern.

In ähnlicher Weise wurden Chinas mysteriöse Vogelmenschen auch als Götter verehrt, die mit den Rechtschaffenden, oder der Elite, fortschrittliche Technologien geteilt haben.

Die chinesischen Legenden beschreiben einen mysteriösen Aufstieg von fliegenden Menschen oder Vogelmännern, die Anweisungen zum Bau von Flugmaschinen und zum Erreichen der Unsterblichkeit gegeben haben.

Sie haben in den Kunlun-Bergen in Westchina gelebt.

Es gibt viele Parallelen zwischen diesen alten Zivilisationen, wie sich ihre Technologien im Laufe vieler, vieler Jahrhunderte und Jahrtausende entwickelt haben und wie ihnen die Götter, oder diese mysteriösen Vogelmenschen dabei geholfen haben.

Wir würden diese Vogelmenschen jetzt als Außerirdische verstehen.

Dies war kein reibungsloser Prozess, denn während des gesamten Prozesses des Teilens von fortschrittlichen Technologien mit der Menschheit, gab es verschiedene Fraktionen von Außerirdischen, die untereinander Kämpfe ausgetragen haben.

Dies widerspiegelt das, was ich vorhin über den Garten Eden, das alte Indien und Atlantis erläutert habe.

In diesen antiken Kriegen haben die Götter/die Außerirdischen diese fortschrittlichen Technologien eingesetzt.

Dies war ein weit verbreiteter Anblick in der antiken Welt.

Zecharia Sitchin beschreibt dies in seinem Buch „Die Kriege der Götter und Menschen“.

Er beschreibt verschiedene Kulturen, von denen wir historische Beweise für diese Kriege haben, die beobachtet wurden und an denen Menschen teilgenommen haben.

Es gab Stellvertreterkriege.

Während einige, menschliche Soldaten gegen die gegnerische Armee gekämpft haben, gab es da noch die fortschrittlichen Technologien der hilfeleistenden, außerirdischen Zivilisationen, die die Luftkämpfe ausgefochten haben.

Dies war in der Antike ein weit verbreiteter Anblick.

Was ist passiert?

Wenn dies ein gewöhnlicher Anblick in der Antike war,
warum hat das alles aufgehört?

Die Menschen haben diese unterschiedlichen Flugtechnologien, die von den unterschiedlichen Göttern, oder den unterschiedlichen, außerirdischen Fraktionen verwendet wurden, gesehen und sie haben die Götter selbst oft unter den Menschen wandeln gesehen.

Warum hat dies alles aufgehört?

Warum sind die Götter, die Außerirdischen und die fortschrittlichen Flugtechnologien plötzlich aus den historischen Aufzeichnungen verschwunden?

Es gibt hier eine Zeitperiode, die wir uns wirklich ansehen müssen.

Dies war der Zeitraum, in dem wir den Zusammenbruch, oder besser gesagt, den Aufstieg einer monotheistischen Religion in der zivilisierten Welt vorfinden, zumindest was Europa und Kleinasien betrifft.

Die rasche Ausbreitung des Monotheismus, anfangs das Christentum, nachdem Kaiser Konstantin im Jahr 312 n. Chr. bekehrt wurde, führte zur zunehmenden Zerstörung der Tempeltexte und dem Glauben an griechische, römische und ägyptische Götter durch seine Nachfolger.

Das bedeutete also, dass jene Menschen, die die alten Götter verehrt haben (sei es Zeus, Jupiter, Minerva, oder Apollo, die meiner Meinung nach Außerirdische gewesen sind), begannen, den Glauben an diese Götter zu verlieren.

Dieser Glaube begann zu zerfallen, als die monotheistische Religion an Fahrt aufgenommen hatte und die Christen aggressiver und kriegerischer wurden.

Sie fingen an zu behaupten, dass dies heidnische Götter wären, dass dies falsche Götter wären und dass sie nicht in solchen Tempeln verehrt werden sollten.

Man begann damit, diese Tempel zu zerstören und die Gläubigen zu verfolgen.

So wandelte sich das Römische Reich sehr, sehr schnell von der offenen Anbetung der Vielfalt der Götter, die Teil des römischen Pantheons und des griechischen Pantheons waren, zu einer Anbetung von plötzlich nur noch einem Gott, dem höchsten Gott, entsprechend dem obersten Gott in den hebräischen und den christlichen Glaubensrichtungen.

Es war jetzt nur noch die Anbetung dieses obersten Gottes erlaubt.

Um etwa 361 – 363 n. Chr. versuchte Kaiser Julian, die heidnischen Götter in ihre frühere Position der Ehrfurcht zurückzubringen, jedoch scheiterte er.

Das Christentum verwurzelte sich so fest und der Monotheismus war so schnell gewachsen, dass die Menschen nicht mehr an diese anthropomorphen Götter glaubten, oder glauben wollten.

Sie wollten einfach nur an diesen unbekanntem Gott glauben, der im hebräischen und christlichen Glauben offenbart wurde und ihn annehmen.

Dies wurde auch im Islam so angenommen.

Der Islam begann um 610 n. Chr.

Zu dieser Zeit erhielt der Prophet Muhammad die ersten Botschaften von Erzengel Gabriel, die als Koran aufgezeichnet wurden.

Der Islam verbreitet sich weltweit und verbietet ebenfalls die Verehrung der anthropomorpher Götter.

Bedenkt, das bis zur Ausbreitung der monotheistischen Glaubensrichtungen (Christentum und Islam im vierten, fünften und sechsten Jahrhundert), die Außerirdischen/die Götter offen mit den Menschen interagiert haben und vor den Menschen erschienen sind.

Aber jetzt mit der Ausbreitung des Monotheismus sind sie verschwunden.

Was ist hier passiert?

Was war los?

Warum haben die Götter entschieden, sich von dem offenen Kontakt zurückzuziehen?

Wir gehen von einer Ära des offenen Kontakts mit den Wächtern/außerirdischen Besuchern, zur heutigen Zeit, wo der Glaube an Gott in Wirklichkeit von den monotheistischen Glaubensrichtungen vorgeschrieben wird.

Etwas ist passiert, was zu dieser Veränderung geführt hat.

Was ist in dieser Zeit passiert?

Der Monotheismus hat sich in Europa, Asien und auf der ganzen Welt ausgebreitet, weil sich das Christentum und der Islam weltweit ausgebreitet haben.

Was ist passiert?

Laut einem bekannten Informanten aus dem geheimen Weltraumprogramm, Corey Goode, gibt es eine Erklärung dafür.

Ich habe über Corey in den früheren Büchern meiner Buchreihe über die geheimen Weltraumprogramme geschrieben und ich glaube auch weiterhin, dass er sehr glaubwürdig ist.

Ich arbeite seit dem Jahr 2015 mit Corey zusammen.

Das sind jetzt sechs Jahre.

In dieser Zeit habe ich viele Beweise gefunden und persönliche Erfahrungen gemacht, die mich davon überzeugt haben, dass er sehr glaubwürdig ist.

Wenn ihr mehr über Corey erfahren wollt, geht einfach auf meine Webseite und dort findet ihr eine Rubrik, auf der ich viele Artikel über ihn geschrieben habe und warum ich glaube, dass er sehr glaubwürdig ist.

Er beschreibt ein außerirdisches Abkommen, das geschlossen wurde, um den offenen Kontakt mit Außerirdischen zu beenden.

Er nannte dieses Abkommen das Mohammed-Abkommen.

Ich zeige euch jetzt ein Video, in dem ihr hören könnt, wie Corey erklärt, was geschehen ist.

Für die Zeitlinie der Anshar sind die Dinge nicht gut gelaufen, deshalb haben sie sich dafür entschieden, sich von diesen Mohammed-Abkommen (wie sie von uns bezeichnet werden) loszulösen.

Es hat nichts mit Mohammed, oder der muslimischen Religion zu tun.

Es ist einfach so, dass dieser Vertrag direkt nach der Zeit von Mohammed ratifiziert wurde.

In dem Vertrag stand, dass die Orion-Gruppe, die nordischen Gruppen, die Inner-Erd-Gruppen und andere, außerirdische Gruppen sich darauf einigen, keinen offenen Kontakt mehr mit der Menschheit zu haben, damit wir uns selbst entwickeln können.

Sie würden unsere Gesellschaft nur noch durch Geheimgesellschaften und Könige beeinflussen und auf diese Weise mit ihr interagieren.

Sie würden nicht mehr offen auftauchen und würden vor allem keine Kämpfe mehr austragen.

Die Menschen auf dem Planeten versuchten nun, sich zu auf eine bestimmte Art und Weise zu entwickeln.

Sie hatten versucht, die Menschen durch Glaubenssysteme und Religionen anzuführen.

Als die Menschen diese miteinander kämpfenden Fluggeräte am Himmel gesehen haben, hat dies ihr Bewusstsein auf eine sehr negative Art und Weise beeinflusst.

Die Menschen begannen damit, Religionen über die Götter und die Schlachten der Götter zu entwickeln und dies führte dazu, dass alle Menschen von diesem spirituellen und genetischen Weg abgekommen sind.

Hier haben wir also Corey Goode, der die Mohammed-Abkommen beschreibt, die zwischen all den verschiedenen, außerirdischen Gruppierungen geschlossen wurden.

Es wurde beschlossen, dass mit der Menschheit auf dem Planeten Erde nicht mehr offen interagiert wird, sondern dass aus den Schatten heraus mit den menschlichen Führern interagiert wird.

Was die Menschheit anbelangt, würde es diesen offenen Kontakt mit den außerirdischen Zivilisationen nicht mehr geben.

Historische Ereignisse bestätigen was Corey gerade beschrieben hat, denn wie ich schon sagte, führte die rasche Ausbreitung des Monotheismus und das Ende des heidnischen Glaubens zu einer sehr schnellen, globalen Veränderung der Einstellung gegenüber der Anbetung und Anerkennung dieser anthropomorphen Götter.

So wurde der Glaube an Außerirdische/Götter zur Ketzerei.

Jetzt verteufeln sowohl das Christentum, als auch der Islam den Glauben an Götter (anthropomorphe Götter), oder Außerirdische. Der Glaube an Götter/Außerirdische wurde als Ketzerei verteufelt, die mit dem Tode bestraft wurde.

Die Menschen gingen also ein großes Risiko ein, wenn Sie weiterhin an diese anthropomorphen

Götter, oder Außerirdischen geglaubt haben.

Das ist wichtig.

Wenn man zu diesem Zeitpunkt an Außerirdische geglaubt hat, hat man den vorherrschenden Glauben verletzt und das war etwas, das mit dem Tod bestraft wurde.

Die Inquisition wurde in Europa im Jahr 1232 zum ersten Mal und im Jahr 1542 zum zweiten Mal etabliert.

Die islamischen Scharia-Gerichte wurden im 8. Jahrhundert etabliert.

Diese dominanten, monotheistischen Glaubensrichtungen verteuflten den Glauben an Götter und Außerirdische als Ketzerei.

Jetzt kommen wir zu einer sehr interessanten Reihe an Abkommen, an denen reptiloide Außerirdische beteiligt gewesen sind.

Ich habe bereits über die Schlangen-Humanoide, oder die Reptiloiden gesprochen.

Dies ist eine weitere Reihe an Abkommen, die vermutlich zwischen den Reptiloiden und den menschlichen Führern getroffen wurden.

Dies geschah etwa zur gleichen Zeit wie die Mohammed-Abkommen.

Die genauere Beziehung zwischen den Mohammed-Abkommen und den Greda-Abkommen ist nicht wirklich klar.

Es scheint, als wären die Mohammed-Abkommen sowas wie der Regenschirm über all den Abkommen zwischen den verschiedenen, außerirdischen Fraktionen, nicht offen in die Menschheit einzugreifen und den Greda-Abkommen, die offenbar zwischen den Reptiloiden und den menschlichen Führern getroffen wurden, um zu regulieren, wie die Reptiloiden in Zukunft mit ihren Königreichen, oder Zivilisationen interagieren würden.

Laut diesem Buch von Fabio Santos und Ted Heidek (Heidek ist ein brasilianischer Supersoldat), in dem Fabio Ted interviewt hat, sprach Ted über Beweise und Unterweisungs-Dokumente, auf die er gestoßen war.

Diese Dokumente handelten von den Greda-Abkommen, die ungefähr zur gleichen Zeit wie die Mohammed-Abkommen entstanden sind.

Das erste, getroffene Abkommen beinhaltete

das Ende von Kinder- und Jungfrauenopfern an die Reptiloiden.

Dies war anscheinend ein regelmäßiger Teil des Lebens an vielen Orten auf der Welt.

Wir wissen mit Sicherheit, dass an Orten wie Mesoamerika diese menschlichen Opfer sehr, sehr verbreitet waren.

Anscheinend war dies auf der ganzen Welt weit verbreitet.

In diesem Buch beschreibt er, dass Männer, oder menschliche Soldaten darauf trainiert wurden, Reptiloide zu bekämpfen und für diese Feuerkämpfe in gesicherte Gebiete zu verlegen.

Dies war ein weiterer Aspekt dieser Abkommen.

Für jeden toten Reptiloiden gab es sieben tote Supersoldaten.

Ein Verhältnis von sieben zu eins.

Er spricht hier vom heutigen Verhältnis.

Wenn wir tausend Jahre zurückgehen, als die Soldaten Bögen und Pfeile benutzt haben, würde ich annehmen, dass das Verhältnis viel größer gewesen sein müsste.

Das sind sehr faszinierende Vereinbarungen, die hier getroffen wurden.

Hier ist ein Video von ein paar Minuten Länge, von dem ich denke, dass es euch eine Vorstellung von den Greda-Abkommen geben wird.

Dies sind die Abkommen, die von den Reptiloiden mit den lokalen Führern, Königen, oder der Machtelite getroffen wurden.

Es geht darum, dass Soldaten, oder Zivilisten geopfert, oder in Gebiete geschickt werden, wo sie mit Reptiloiden kämpfen würden.

Also lasst uns das Video abspielen.

Es gibt mehr als 700 verschiedene Arten von Reptiloiden.

Wir sprechen von einigen Arten, die hier auf der Erde im Untergrund leben.

Sie kommen von Zeit zu Zeit an die Oberfläche, um zu jagen.

Es gibt einen Vertrag, den die Menschheit mit ihnen geschlossen hat.

Durch diesen Vertrag sollten die Reptiloiden nicht in unsere Städte eindringen, um unsere Frauen und Kinder zu jagen.

In der Vergangenheit kamen ein paar Reptiloide von Zeit zu Zeit, z.B. alle 10 Jahre, an die Oberfläche und betraten die großen Städte und fingen damit an, viele Leute zu töten.

Einige Menschen dienten als Nahrung, andere wurden zum Spaß getötet.

An einem Punkt in der Geschichte hat die Menschheit eine Vereinbarung mit diesen Reptiloiden getroffen.

Diese Vereinbarung sagt aus, dass Frauen und Kinder hier nicht mit reingezogen werden.

Die Menschheit würde mit den Reptiloiden an einem gesicherten Ort kämpfen.

Die Menschheit würde Männer zum Kämpfen schicken.

War das für die Reptiloiden in Ordnung?

Die Reptiloiden sagten:

„Ja, es ist in Ordnung, solange wir unseren Spaß haben und euch jagen können.“

Das ist die Vereinbarung.

Die Männer, die zur Bekämpfung dieser Reptiloiden entsendet werden, gehören zu diesen Spezialeinheiten, diesem Supersoldaten-Programm.

Daniel hat ein paar dieser Leute trainiert, um zu diesen speziellen Orten zu gehen und diese

Begegnungen zu erleben.

Die Reptiloiden jagen einfach nur zum Spaß.

Sie wissen, dass sie zehnmal stärker sind als wir.

Sie wissen, dass sie zehnmal schneller sind als wir.

Was wir versuchen ist, diesen Unterschied in der Technologie auszugleichen.

Wir besitzen Tech-Rüstungen und haben versucht, sie zu schlagen, indem wir unsere Technologie vorangebracht haben.

Es ist jedoch nicht immer möglich.

Daniel hat uns mitgeteilt, dass man mindestens sieben Menschen benötigen würde, um einen Reptiloiden zu töten.

Für einen getöteten Reptiloiden wurden sieben Menschen getötet.

Ich würde sagen, dass dies keine faire Abmachung ist.

Zumindest sind diese Supersoldaten stolz darauf, dass die Reptiloiden nicht in die großen Städte kommen/nicht in die breite Bevölkerung treten und keine Frauen und Kinder töten.

Sie kämpfen nur gegen die Militärs, diese Supersoldaten, auf denen dieser Vertrag basiert.

Hier haben wir eine Erklärung für die Greada-Abkommen.

Wenn wir diese mit den Mohammed-Abkommen und dem historischen Aufstieg der monotheistischen Glaubensrichtungen und dem Verschwinden der heidnischen Glaubensrichtungen kombinieren, erkennen wir, dass der offene Kontakt aufgehört hat.

Hinter den Kulissen wird der Kontakt zu den Außerirdischen jedoch aufrechterhalten.

Jetzt sind es die menschlichen Führer, die Vereinbarungen mit einigen außerirdischen Gruppen, wie den Reptiloiden, treffen.

Stellt euch vor, ihr seid ein König und werdet von diesen Reptiloiden angesprochen, die dann sagen, dass eure Vorfahren den Greada-Abkommen zugestimmt haben und ihr diese ebenso befolgen müsst.

Beispiel: „Ihr müsst nächsten Monat 100 Soldaten in dieses Gebiet schicken, um uns in einem Krieg zu bekämpfen.“

Dies wird den Menschen jedoch nicht mitgeteilt.

Die Menschen müssen diese Vereinbarungen einhalten, denn wenn sie es nicht tun, können die Außerirdischen/die Reptiloiden sagen, dass die Menschen die Greada-Abkommen verletzt haben.

Somit könnten die Reptiloiden offen in unsere Städte kommen und angreifen.

Die Erde wird demnach als Trainingszentrum für die Reptiloiden genutzt.

Dies geht schon seit langer, langer Zeit so.

Die Erdenführer sind dabei die Mittäter.

Wenn du in der Position eines Königs wärst, was würdest du wählen?

Würdest du dich dafür entscheiden, die Greada-Abkommen im Geheimen aufrechtzuerhalten und weiterhin Soldaten in ein Gebiet zu schicken (wann auch immer, alle drei Monate, sechs Monate, unabhängig von der Zeit), in dem deine Soldaten gegen die Reptiloiden kämpfen würden?

Wir bringen eine Art Opfer (Menschenopfer), um die Reptiloiden zu besänftigen, wie es in den Greada-Abkommen festgelegt wurde.

Oder sagst du: „Nein, ich werde das nicht aufrechterhalten“.

Dann werden die Reptiloiden sagen: „OK, du hast die Abkommen gebrochen, wir werden jetzt in deine Städte kommen und einen offenen Kampf führen und deine Bürger entführen.“

Ich denke, dass die meisten antiken Könige über den Gedanken entsetzt waren, dass Reptiloidenkrieger in ihre Städte und in ihre Festungen kommen, ihre Soldaten bekämpfen und Menschen entführen und terrorisieren.

Ich denke, sie hätten zugestimmt, dass es viel besser wäre, dies im Verborgenen zu tun.

Dies hilft bei der Erklärung, warum diese Praktiken seit über tausend Jahren weiterlaufen.

Dies ist sehr wichtig, um die missliche Lage jener menschlichen Eliten, Könige, Kaiser und Herrscher zu würdigen, die sich mit der Wahrheit der Greada-Abkommen auseinandersetzen mussten.

Gibt es irgendwelche Beweise dafür?

Es gibt Beweise dafür, z.B. die aztekischen Menschenopfer, die sehr bekannt sind.

Es sind Daten vorhanden, die zeigen, dass die Azteken und andere Gesellschaften regelmäßig Menschen für die Götter geopfert haben.

Dies war ein Teil ihres Glaubens.

Der Monotheismus hat Amerika erst ziemlich spät erreicht.

Erst als die spanischen Konquistadoren im 15. Jahrhundert angekommen sind und damit begonnen haben, das Christentum zu verbreiten.

Bis zu dieser Zeit waren die traditionellen Praktiken etabliert.

Was wir sagen können ist, dass die Außerirdischen/die Reptiloiden/die Götter von den Azteken Opfer erhalten haben.

Als die Christen angekommen sind und missioniert haben, haben die menschlichen Opferungen aufgehört und es wurde alles nur noch im Verborgenen gemacht.

Wahrscheinlich wurden die Greada-Abkommen zu diesem Zeitpunkt in Kraft gesetzt.

Das bedeutet also, dass die Azteken dieses System bis zum 14. Jahrhundert offen praktiziert haben, in dem sie den Reptiloiden Menschen geopfert haben.

Hier haben wir ein Bild von einem der aztekischen Götter:

Huitzilopochtli.

In der Beschreibung steht, dass die Begründung für die Menschenopfer der Azteken in erster Linie

eine Frage des Überlebens gewesen ist.

Laut der aztekischen Kosmologie führte der Sonnengott Huitzilopochtli einen ständigen Krieg gegen die Dunkelheit.

Wenn die Dunkelheit gewinnen würde, würde die Welt enden.

Um die Sonne über den Himmel zu bewegen und um ihre Leben zu erhalten, mussten die Azteken Huitzilopochtli mit menschlichen Herzen und Blut füttern.

Dies zeigt also, dass Menschenopfer für die Götter in Mesoamerika bis ins 14. Jahrhundert sehr verbreitet gewesen sind.

Dies sind historische Beweise, die die Erzählungen über die Greda-Abkommen untermauern.

Quetzalcoatl, die gefiederte Schlange, ein fliegender Reptiloid, wollte, dass die Azteken die Menschenopfer unterlassen, so wie es in den Greda-Abkommen festgelegt wurde.

Dies deutet auf eine Art Uneinigkeit in der Allianz zwischen den Reptiloiden aus der Inner-Erde (den Nagas) und den außerirdischen Draco-Reptiloiden hin.

Wir sprechen also von verschiedenen Fraktionen von reptiloiden Außerirdischen, eine aggressiver als die andere.

Die Nagas aus der Inner-Erde, die in den Sanskrit-Texten beschrieben werden, schienen tendenziell etwas friedliebender zu sein, während die außerirdischen Draco-Reptiloiden aggressiver waren.

Die Außerirdischen beeinflussen die Menschheit jetzt aus den Schatten heraus.

Hier haben wir eine Diagramm-Darstellung eines Treffens von Corey Goode mit einem Draco-Reptiloiden.

Corey ist der Vertreter dieser Sphärenwesen-Allianz, die er in seinen Kontakterlebnissen beschreibt.

Die Treffen der menschlichen Führer mit den Draco-Reptiloiden finden schon seit einiger Zeit statt.

Einige von diesen Dracos sind 14 Fuß hoch, sehr kräftig gebaut und sogar mit Flügeln ausgestattet.

Die Draco-Reptiloiden nutzen Armut, Krankheit und Krieg als Mittel, um ihre Nahrung aus Loosh-Energie und Adrenochrom aus Menschenopfern und Kampferfahrungen etc. zu gewinnen.

Die 13 Blutlinien-Familien unterstützen die Draco-Anführer und stellen Vermittler zur Verfügung.

In unserem Fall war Corey Goode als Vermittler zu den Dracos tätig.

Die 13 Blutlinien-Familien haben ebenso ihre Vermittler, die mit den Dracos interagieren.

Manchmal nennen sie diese Vermittler „Pindar“.

Ich habe auf meiner Webseite exopolitics.org einige Artikel, in denen ich über den Pindar schreibe.

Die 13 Blutlinien-Familien haben diesen Prozess ebenfalls durchlaufen.

Dies gibt uns ein Verständnis dafür, was sie in diesen satanischen Ritualmissbrauchs-Zeremonien tun, bei denen sie Menschen opfern. Sie versuchen diese reptiloiden Wesenheiten nachzuahmen, oder sogar zu beschwören, damit sie in ihren Kreis treten und mit ihnen interagieren.

Das geht bis auf die atlantische Ära zurück, wie ich bereits beschrieben habe.

Was haben die positiven Außerirdischen in der Zwischenzeit getan? Gemäß dieser Abkommen haben die positiven Außerirdischen ebenfalls nicht offen mit der Menschheit interagiert.

Erlaube der Menschheit, von sich aus Fortschritte zu machen, beeinflusse jedoch die Ereignisse und die Interaktionen mit ihren Führern aus den Schatten heraus und interagiere nur mit Menschen, die transformative Auswirkungen auf ihre Gesellschaften haben würden.

Im Gegensatz dazu hat die Galaktische Föderation, oder die Konföderation der Planeten, das menschliche Bewusstsein erhöht und den Dialog, den Wohlstand, die technologische Entwicklung und den Weltfrieden gefördert.

Millionen von Sternensaat, Walk-Ins, Baby-Abgesandte und Agenten sind seit vielen Jahrhunderten die Bodeneinheiten der positiven, außerirdischen Gruppierungen.

Was sind Baby-Abgesandte?

Darüber werde ich später noch etwas mehr sprechen.

Es ist im Wesentlichen die Idee, dass die Außerirdischen einige ihrer Babys aus ihren Gesellschaften als Kleinkinder aussenden und sie den richtigen, menschlichen Paaren übergeben, die ihre Kinder anschließend großziehen.

Diese Kinder können dann erstaunliche Dinge vollbringen, die helfen würden, die Gesellschaft zu verändern.

Ich denke, dass diese Baby-Abgesandten uns tatsächlich dabei helfen, einige alte Mythen und Legenden zu verstehen, wie z.B. die unbefleckte Empfängnis.

Worum ging es bei der unbefleckte Empfängnis?

Wie wurde Jesus geboren?

Wurde Jesus durch den normalen Ablauf empfangen, oder war er einer dieser Baby-Abgesandten?

Darüber werden wir später noch sprechen.

Außerirdische Agenten, die menschenähnlich aussehen, schleusen sich in die Menschheit ein und unterstützen Wissenschaftler, Erfinder etc.

Dies hilft dabei, das menschliche Bewusstsein zu verändern und die Zivilisation auf fortschrittliche Art und Weise zu entwickeln.

Auf diese Art und Weise interagieren die positiven, oder menschlich-aussehenden Außerirdischen hinter den Kulissen mit der Gesellschaft.

Die Saat einer zukünftigen Erdallianz lag in Dingen wie der Renaissance im 13. Jahrhundert, wo die Klassiker, also die griechischen und römischen Bücher wieder offen studiert wurden.

Der Humanismus und demokratische Ideale begannen erneut aufzublühen.

Positive Außerirdische nehmen Kontakt mit Künstlern, Staatsmännern, Unternehmern etc. auf (oder beeinflussen sie), um den menschlichen Aufstieg zu ermöglichen und die Renaissance zu fördern.

War die Renaissance tatsächlich ein Produkt dieser menschlich-aussehenden Außerirdischen, oder vielleicht dieser atlantischen Überlebenden, die mit den Außerirdischen von außerhalb des Planeten zusammengearbeitet haben, um dabei zu helfen, die menschliche Gesellschaft in eine positive Richtung zu lenken, oder zu bewegen?

Gibt es Beweise dafür?

Ja die gibt es.

Es gibt diese Gemälde, z.B. dieses Fresko in dem Visoki Decani-Kloster im Kosovo, das um das Jahr 1350 herum entstanden ist, was der frühen Zeit der Renaissance entspricht.

Die Künstler stellen hier eindeutig Raumschiffe dar.

Die beiden Raumschiffe beherbergen jeweils einen Insassen und die Insassen sind eindeutig keine Engel.

Dies ist eine Art von fortschrittlicher Technologie, bei der ein Pilot benötigt wird.

Für mich ist dies ein Beweis dafür, dass die Personen, die dieses Fresko gemalt haben, außerirdische Kontaktler gewesen sind.

Denkt jedoch daran, dass es Kontaktlern nicht erlaubt war, über ihre Kontakte zu sprechen, weil es als Ketzerei angesehen wurde.

Sie zeigen es jedoch in ihren Gemälden.

Damit sind sie durchgekommen und genau deshalb haben sie es getan.

Damit hätten wir also dieses Fresko.

Weiterhin gibt es das Gemälde der „Madonna mit St. Giovanni“ von Domenico Ghirlandaio, das im 15. Jahrhundert gemalt wurde.

Dort sehen wir ein Fluggerät direkt über der linken Schulter von Maria mit dem Jesuskind.

Hier eine Nahaufnahme davon.

Es handelt sich eindeutig um ein metallisch aussehendes Fluggerät und es gibt eine Person, die zu ihm hochschaut.

Der Künstler war also mit der Vorstellung eines Fluggerätes und der Menschen, die dieses Fluggerät gesehen haben, bestens vertraut.

Ich denke, dass dies ein Beweis dafür ist, dass es eine Art Kontakterfahrung zwischen dem Künstler und einer außerirdischen Zivilisation gegeben hat, ob es nun die Galaktische Föderation, oder vielleicht ein Fluggerät der atlantischen Überlebenden war, die von Orten wie Tibet und Peru aus operiert haben.

Ein weiteres Gemälde ist die „Verkündigung mit dem Heiligen Amadeus“ von Carlo Crivelli aus dem Jahr 1486.

Dort schießt ein Lichtstrahl aus einer kreisförmigen Wolke heraus, und trifft direkt den Kopf dieser knienden Person.

Ich bin mir nicht ganz sicher, ob das Maria, oder eine andere Heilige ist.

Es handelt sich jedoch wieder um eine Art fliegende Untertasse, die mit den Menschen interagiert.

Ich denke, dass die Renaissance eine Zeitperiode gewesen ist, in der Künstler, Staatsmänner, Unternehmer und Kaufleute in irgendeiner Weise von Außerirdischen beeinflusst wurden, damit bestimmte Ideen Wurzeln schlagen und sich verbreiten konnten, um dabei zu helfen, das menschliche Bewusstsein zu erhöhen.

Der Aufstieg der Druckerpresse im Jahr 1440 führte zu einer raschen Verbreitung von humanitären Idealen und zum Aufbau von Nationen.

Plötzlich konnten die Menschen dieselbe Sprache lesen, oder durch das Lesen der unterschiedlichen, oder dominierenden, umgangssprachlichen Versionen der Volkssprachen der verschiedenen, nationalen Gebiete geschult werden, ob es nun in Frankreich, Deutschland, oder Italien gewesen ist.

Dies hat dazu beigetragen, die Nationen aufzubauen.

Die gedruckten Klassiker wurden genutzt, um die Schüler zu unterrichten, um umgangssprachliche Versionen der Bibel zu verbreiten und um die Verbreitung von neuen, wissenschaftlichen Ideen zu ermöglichen.

Die Druckerpresse half in der Tat dabei, die Grundlage für die Verbreitung von Ideen zu legen und ein Wiederaufleben der Zivilisation in Westeuropa und der protestantischen Reformation im Jahr 1517 zu fördern, die zur Entwicklung von kritischem Denken, oder kritischen Fragen geführt hat, anstatt Glauben, oder Dogmatismus anzunehmen, die damals von der katholischen Kirche gefördert wurden.

Sie haben alles in Frage gestellt und dieser bedeutsame Prozess war ein sehr wichtiger Teil der industriellen Revolution in Europa und für die Schaffung der Erleuchtungs-Ideale.

Erasmus von Rotterdam (1466-1536) war ein gutes Beispiel für den christlichen Humanismus, bei dem man versucht hat, den Glauben an die Evangelien mit kritischem Fragestellen, oder kritischem Denken zu verbinden.

Dies hat sich sehr, sehr schnell verbreitet und zu einem Wiederaufleben des wissenschaftlichen Denkens und der industrielle Revolution in Europa geführt.

Auf der nächsten Folie sehen wir eine sehr wichtige Person in der Geschichte, die vermutlich von vielen Gelehrten übersehen wird.

Über Giordano Bruno (1548-1600) ist es wichtig zu wissen, dass er der erste gewesen ist, der die Sterne als andere Sonnen mit ihren eigenen Planeten beschrieben hat.

Er schrieb auch, dass andere Planeten Tiere und Einwohner beherbergen würden.

Woher wusste er das?

Ich glaube, dass er ein außerirdischer Kontaktler gewesen ist.

Der Glaube an Außerirdische, oder die heidnischen Götter hat zu dieser Zeit als Ketzerei gegolten, wie ich bereits erwähnt habe.

Dies hat theologisch ein großes Problem geschaffen, weil der Glaube an andere Welten bedeutet hätte, dass sich Jesus auf diesen anderen Welten manifestieren kann, wenn es andere Welten geben würde und Gott diese anderen Welten erschaffen hätte, was die Vorrangstellung, oder die Inkarnation von Jesus auf der Erde geschwächt hätte.

Aus diesem Grund hat die christliche Theologie damals den Glauben an andere Welten verboten, weil dies die Vorrangstellung von Jesus als dem Heiland und seine Bedeutung für die Schöpfung geschwächt hätte.

Giordano Bruno war meiner Meinung nach ein Kontaktler.

Von hier hat er seine Informationen erhalten.

Er wurde wegen seines ketzerischen Glaubens an das unendliche Universum und an die Vielzahl von Welten auf dem Scheiterhaufen verbrannt.

Dies hilft bei der Erklärung, warum außerirdische Kontaktler, also Menschen, die Erlebnisse gehabt haben, ihre Erfahrungen, die sie durch ihren Kontakt mit Außerirdischen erworben hatten, auf eine indirekte Art und Weise, wie z.B. durch Kunst mitteilen mussten, um nicht wegen Ketzerei angegriffen zu werden.

Giordano Bruno hat darüber geschrieben und ist mit seiner Meinung über außerirdisches Leben, das dort draußen existiert und sogar mit der Menschheit interagiert, zu unverblümt umgegangen.

Aus diesem Grund wurde er wegen Ketzerei auf dem Scheiterhaufen verbrannt.

Dies hilft dabei, den Aufstieg von Geheimgesellschaften zu erklären und warum einige dieser Kontaktler entweder dazu beigetragen haben, Geheimgesellschaften zu gründen, oder sich bereits existierenden Geheimgesellschaften einfach nur angeschlossen haben.

Der Rosenkreuzer-Christianismus nahm mit der Veröffentlichung von drei Manuskripten im 16. Jahrhundert an Fahrt auf.

Das hier ist eines der Manuskripte mit dem Titel „Fama Fraternitatis“ von einer Art Bruderschaft. Dieses Manuskript spricht über die Errichtung des Ordens vom Heiligen Kreuz/vom Rosenkreuz. Die Rosenkreuzer haben diese drei Manuskripte herausgegeben und haben damit eine Geheimgesellschaft ins Leben gerufen.

In dieser Geheimgesellschaft konnten außerirdische Kontaktler einen Teil ihres Wissens offen mitteilen, ohne der Ketzerei beschuldigt zu werden.

Aus diesem Grund haben Geheimgesellschaften eine wichtige Rolle bei der Erhaltung des Wissens über außerirdisches Leben gespielt, denn bis vor kurzem konnte man noch dafür verfolgt werden, wenn man seinen Glauben an Außerirdische offen ausgesprochen hat.

Man konnte nur dann sicher sein, wenn man es in einer Geheimgesellschaft getan hat und es mit

anderen teilen konnte.

„Seit dem frühen 17. Jahrhundert sorgten die Manifeste für Aufregung in ganz Europa, da sie die Existenz einer geheimen Bruderschaft aus Alchemisten und Weisen verkündet haben, die sich darauf vorbereitet, die Künste, Wissenschaften, Religionen und die politischen und intellektuellen Landschaften Europas zu verändern.“ Ende des Zitats.

Für mich klingt das sehr nach diesen frühen Geheimgesellschaften, wie den Rosenkreuzern, die damit begonnen hatten, entweder mit Außerirdischen, oder mit den atlantischen Überlebenden aus Tibet, Peru, oder der Türkei zusammenzuarbeiten.

Dies ist eines der Manuskripte mit dem Titel „Die Engel, als Faktoren der Evolution.“

Genau hier ist der Titel des Manuskripts ein Hinweis, denn „Engel“ kann man auch als Außerirdische interpretieren.

Die Rosenkreuzer waren also ein Mittel dafür, um einen Teil dieses Wissens über Außerirdische zu verbreiten.

Welche Rolle haben diese Geheimgesellschaften gespielt, um diese Art von Erdallianz, oder die Grundlagen dafür zu etablieren?

„Eine lockeres Bündnis aus Staatsmännern, Visionären, Freidenkern, Künstlern, Militärführern, Industriellen etc. wurde von einer gemeinsamen Vision von menschlicher Freiheit, Wohlstand und Selbstverwirklichung inspiriert.

Man könnte sein höchstes, individuelles Potenzial durch diese Geheimgesellschaften erreichen.

Sie wollten dieses Wissen fördern, um anderen zu helfen, sich selbst zu verwirklichen und um diese Ideale der menschlichen Freiheit und des Wohlstands zu verbreiten.

Zu dieser Zeit gab es weitere berühmte, historische Persönlichkeiten, die ihr Werk verrichtet haben. Immanuel Swedenborg (1668-1772) hat Informationen über außerirdisches Leben verbreitet und war ein produktiver schwedischer Erfinder, Wissenschaftler, Theologe, Mystiker und außerirdischer Kontaktler.

Weil er in Schweden gelebt hat (Schweden ist ein protestantisches Land), konnte er über seine außerirdischen Kontakte sprechen.

Schweden war für diese Art Dialog weitaus gastfreundlicher.

Er sprach über das Leben auf anderen Welten und die Erde im Universum.

So erkannte er, dass es in unserem Universum, oder in unserer Galaxie, viele Erden gibt.

Folgendes hat er in seinem Buch „Erde im Universum“ geschrieben:

„Es gibt viele Erden mit Menschen und ebenso Geistern und Engeln darauf.

Dies ist im nächsten Leben sehr gut bekannt.

Dort ist es jedem, der sich von der Liebe zur Wahrheit inspiriert fühlt, gestattet, mit den Geistern anderer Erden zu sprechen, um durch die Vielzahl von Welten eine Bestätigung zu erhalten.

Seid darüber informiert, dass die Menschheit nicht nur von einer Erde, sondern von unzähligen Erden stammt und darüber hinaus informiert werden muss, was ihr Schöpfergeist und ihr Sinn des Lebens ist und was ihre göttlichen Anbetungen darstellen.“

Das ist aus dem Buch “Erde im Universum“.

Der Autor hat im 18. Jahrhundert Wissen über außerirdische Zivilisationen, die es dort draußen gibt, verbreitet und dass man mit ihnen kommunizieren und Informationen austauschen kann.

Damit war er an der Spitze eines neuen Zeitalters, in dem die Menschen nicht mehr strafrechtlich verfolgt, oder der Ketzerei beschuldigt und auf dem Scheiterhaufen verbrannt wurden (wie z.B. Giordano Bruno), weil sie über das Leben auf anderen Planeten gesprochen hatten.

Swedenborg war einer von denen, die diese Informationen verbreitet haben.

Seine Informationen, die sich schnell in Europa verbreitet haben, waren sehr, sehr beliebt.

Weil die Menschen hungrig nach diesem Wissen geworden sind, gab es viele Swedenborg-Gesellschaften, die in England und in anderen Ländern wie Frankreich, Italien und Amerika gegründet wurden.

Sie alle wollten etwas über Außerirdische, über Engel und über Götter etc. wissen.

Swedenborg war eine von vielen Quellen, um diese Informationen zu verbreiten.

Jetzt haben wir also die zunehmende Entstehung dieses lockeren Bündnisses von Führern aus der ganzen Welt, die Teil dieser Erdallianz gewesen sind und wir haben das Zeitalter der Erleuchtung/das Zeitalter der Vernunft von 1685-1815.

Die Vernunft als Mittel zur Freiheit von Krieg, Krankheit, Armut etc.

Dies war ein Zeitalter, in dem die menschliche Vernunft als entscheidend angesehen wurde, um Einigkeit unter allen erleuchteten Gleichgesinnten zu erreichen, die durch ihre schlussfolgernde Logik und ihre Argumentation, ähnliche Resultate erzielt haben.

Es ging um Möglichkeiten, die Welt zu einem besseren Ort zu machen, den Handel zu verbessern, globalen Frieden zu schaffen und zur Bildung beizutragen.

Es gab also eine weitläufige Einigkeit zwischen den führenden Persönlichkeiten aus all diesen unterschiedlichen Ländern, die Teil des Zeitalters der Erleuchtung gewesen sind.

Das wiederum ist ein Hinweis auf eine außerirdische Einmischung.

Die wohlwollenden Außerirdischen haben mit der Erdallianz (dieser lockeren Verbindung aus führenden Denkern, Industriellen, Wissenschaftlern, Erfindern, Theologen etc.) zusammengearbeitet und dabei geholfen, Ideen zu verbreiten, die dabei helfen würden, das menschliche Bewusstsein zu erhöhen.

Zusätzlich hat es physische Kontakte gegeben, die behilflich gewesen sind.

Dies stimmt mit dem überein, was ich zuvor über die Mohammed-Abkommen und die Greda-Abkommen gesagt habe, die von den Reptiloiden dafür genutzt wurden, um sich aus den Schatten

heraus einzumischen.

Dies erfolgte durch die menschlichen Opferungen, bei denen Supersoldaten, oder Menschenopfer in diese bestimmten Gebiete geschickt wurden.

Es wurde alles im Geheimen mit der Erlaubnis der Eliten gemacht.

In ähnlicher Weise hatten die positiven Außerirdischen ebenso ihre Kontakte zu den Menschen (zu berühmten Persönlichkeiten) und haben auf diese Weise dabei geholfen, das menschliche Bewusstsein zu erhöhen.

Sir Isaac Newton war höchstwahrscheinlich ein Kontaktler.

Er, der berühmteste Erfinder und Wissenschaftler des Aufklärungs- Zeitalters.

Er sagte: „Wenn alle Orte, zu denen wir Zugang haben, mit Lebewesen gefüllt sind, warum sollten all diese riesigen Bereiche des Himmels über den Wolken unbewohnt sein?“

Weiterhin spricht er über die Existenz von anderen Welten mit Einwohnern, was darauf hindeutet, dass er auch einer dieser Menschen gewesen ist, die eine Art Kontakt gehabt haben, oder zumindest jemandem ausgesetzt war, der ein Kontaktler gewesen ist.

Sicherlich gab es diese Figuren, die behauptet haben, dass Newton ein Mitglied des Rosenkreuzer-Ordens gewesen sei und dies höchstwahrscheinlich bedeutet, dass er in viele dieser Informationen über das Leben auf anderen Welten und über die Wesen von diesen Welten, die im Geheimen mit den Menschen interagieren, eingeweiht worden war.

Weil er ein so berühmter Wissenschaftler und Erfinder gewesen ist, muss man sich fragen, ob er in irgendeiner Weise von diesen Außerirdischen beeinflusst wurde, oder nicht.

Das geht schon seit Langem so.

Die Mysterienschulen (ob wir nun über Rosenkreuzer, oder Freimaurer sprechen) haben die heilige Geometrie, die Demokratie und die menschliche Emanzipation studiert.

Diese Schulen dürften mit den atlantischen Überlebenden und der Galaktischen Föderation verbunden sein, zum Beispiel mit den Smaragdtafeln von Thoth, dem Atlanter, die offenbar bis ca. 36000 v. Chr. zurückreichen.

Thoth war bei den ägyptischen Hermetikern eine sehr berühmte Figur.

Das bedeutet, dass diejenigen, die die altägyptische Philosophie studieren, auf die Figur Thoth stoßen müssen, die viele alte Informationen besessen hat, die mit der Menschheit geteilt wurden.

Thoth war maßgeblich daran beteiligt, viele dieser Geheimgesellschaften aufzubauen.

Die Rosenkreuzer und die Freimaurer beziehen sich in unterschiedlichem Maße auf Menschen wie Thoth, was darauf hindeutet, dass sie in irgendeiner Art und Weise mit den atlantischen Überlebenden, oder der Galaktischen Föderation kommuniziert haben.

Wir wissen jetzt mit Sicherheit, dass die Revolution in den USA stark von der Geheimgesellschaft der Freimaurer beeinflusst wurde, da George Washington ein Führer in der maurerischen Loge von

Virginia gewesen ist.

Bis zu zwanzig Unterzeichner der Unabhängigkeitserklärung waren Freimaurer, darunter Benjamin Franklin.

Franklin und Washington haben offen verkündet, dass sie Mitglieder der Freimaurer wären.

Die Leute haben vermutet, dass auch andere, wie Thomas Jefferson, Freimaurer gewesen sind.

Thomas Jefferson ist in Bezug auf die Gestaltung der Unabhängigkeitserklärung mit Sicherheit eine sehr interessante Person.

Hatte er Hilfe bei der Gestaltung der Unabhängigkeitserklärung?

Die Unabhängigkeitserklärung scheint also eine Einmischung der Atlanter gewesen zu sein.

Oder war es eine Einmischung durch die Galaktischen Föderation, oder durch eine andere, mysteriöse Gruppe?

Einige Leute sprechen von aufgestiegenen Meistern.

Es gibt jedoch historische Beweise für eine Einmischung durch eine dieser Gruppen bei der Unterzeichnung der Unabhängigkeitserklärung.

Thomas Jefferson selbst könnte durch seine Verbindung zu den Freimaurern, oder Rosenkreuzern beeinflusst worden sein.

Andere sagen, dass Thomas Jefferson dem Orden der Illuminaten, den Adam Weishaupt in Deutschland gegründet hatte, sehr nahe gestanden ist.

Dieser Orden wurde in den Untergrund getrieben.

All diese Verbindungen existieren.

Interessanterweise hat es diese sichtbare Einmischung deshalb gegeben, um denjenigen zu helfen, die auf dem Zaun gesessen sind, weil sie sich Sorgen wegen der Vergeltung gemacht haben.

Wenn die Revolution nicht erfolgreich sein würde, würden sie auf dem Zaun sitzen.

Es ist jedoch jemand vorbeigekommen und hat sich eingemischt.

Es gab einen unbekannt Redner, der sich an die Kongressdelegierten gewendet hat.

Thomas Jefferson hat über diese fremde Motivationsrede geschrieben.

Diese Rede hat die Unterzeichner davon überzeugt, mit der Unterzeichnung der Unabhängigkeitserklärung voranzuschreiten.

Zitat:

„Der unbekannte Redner fiel erschöpft in seinen Sessel, nachdem er eine lange Rede gehalten hatte.

Die von seinem Enthusiasmus mitgerissenen Delegierten stürzten nach vorne.

John Hancock hatte kaum Zeit zu unterzeichnen, bevor die Feder schon von jemand anderem ergriffen wurde.

Es war vollbracht.

Die Delegierten drehten sich um, um dem unbekanntem Sprecher ihren Dank für seine beredsamen

Worte auszudrücken.

Er war nicht mehr da.“

Was geht hier vor?

Ich denke, das ist ein wirklich guter, historischer Beweis dafür, dass es eine Einmischung durch eine Gruppe gegeben hat, ob es sich nun um die Atlanter, die Galaktische Föderation, oder um eine Gruppe von aufgestiegenen Meistern gehandelt hat.

Jemand hat sich eingemischt und genau die Worte gesagt, die notwendig gewesen sind, um eine emotionale Begeisterung auszulösen, um die Unterzeichner der Unabhängigkeitserklärung dazu zu bringen, mit der Ratifizierung fortzufahren, bei der es bis zu diesem Zeitpunkt Debatten, Unsicherheit und Zweifel darüber gegeben hatte, ob es sich lohnen würde, mit der Unterzeichnung eines Dokumentes fortzufahren, das dazu führen könnte, dass sie gehängt werden, wenn die Revolution scheitert.

Dies führt uns zu einer wirklich wichtigen Frage , die wir berücksichtigen sollten.

Sind Geheimgesellschaften eine gute, oder eine schlechte Sache?

Die Söhne von Belial/die Baal-Anbeter haben seit Jahrhunderten satanisch-rituelle Zeremonien mit drakonischen Wesenheiten durchgeführt.

Die herrschenden Blutlinienfamilien arbeiten als Geheimgesellschaften und beteiligen sich an der Umsetzung der Greda-Abkommen.

Das alles läuft seit Jahrhunderten und sogar seit Jahrtausenden.

Ich denke wir sind uns alle einig, dass solche Geheimgesellschaften eine sehr schlechte Sache sind. Jedoch haben die atlantischen Überlebenden und die Galaktische Föderation die Entwicklung von Geheimgesellschaften mit positiven Zielen gefördert.

Das ist wichtig, weil ich denke, dass die Geheimgesellschaften heute einen sehr schlechten Ruf haben.

Wir brauchen hier eine ausgewogene Sichtweise, denn bis zum 18.

Jahrhundert, wie wir von Giordano Bruno gesehen haben, wurde man verfolgt und auf dem Scheiterhaufen verbrannt, wenn man den Glauben an Außerirdische, oder die alten Götter als historische, anthropomorphe Wesen mit historischem Hintergrund zum Ausdruck gebracht hat. Man musste sich also den Geheimgesellschaften anschließen, ob es sich nun um die Rosenkreuzer, die Freimaurer, oder den Orden der Illuminaten gehandelt hat.

So konnte man seine Überzeugungen zum Ausdruck bringen, oder etwas über die Kontakte mit diesen Wesenheiten, oder mit den anderen Menschen erfahren, die ihre Überzeugungen in einer sicheren Umgebung mitgeteilt haben, ohne von einem örtlichen Bischof bedroht zu werden, der einen als Ketzer bezeichnen und nach der Verbrennung auf dem Scheiterhaufen rufen würde.

Ein sehr reales Risiko.

Wir müssen hier ein Gleichgewicht herstellen.

Einige Geheimgesellschaften sind positiv, andere negativ.

Wir müssen kritisch sein.

Die Geheimgesellschaften haben durch Unterwanderung, Spionage und staatliche Einmischungen, jahrhundertlang gegeneinander gekämpft.

Wir haben die Zerstörung der Tempelritter gesehen.

War es eine negative Geheimgesellschaft, die den König von Frankreich und den Papst davon überzeugt hat, die Tempelritter zu vernichten, die eine positive Geheimgesellschaft waren?

War der Orden der Illuminaten von Adam Weißhaupt, der im Jahr 1784 unterdrückt wurde, eine positive Geheimgesellschaft?

Der weltliche Führer des bayerischen Königreichs wurde davon überzeugt, dass die Illuminaten eine Bedrohung für die weltlichen Herrscher darstellen würden.

Hier müssen wir erneut darüber nachdenken, ob dies eine positive, oder eine negative Geheimgesellschaft gewesen ist.

Das sind alles wichtige Fragen, die wir uns stellen müssen.

Jetzt kommen wir zu Nikola Tesla.

Er wurde am 10. Juli 1856, während eines Gewittersturms, in Kroatien geboren.

Das er während dieses starken, elektrischen Sturms geboren wurde ist interessant, wenn man viele seiner späteren Erfindungen betrachtet, die viel mit Elektrizität zu tun hatten.

Es gibt ein Buch von Arthur Matthews mit dem Titel „Die Wand des Lichts, Nikola Tesla und das venusianische Raumschiff“.

Hier sagt Matthews, dass Tesla gesagt hat, dass er glaubt, vom Planeten Venus zu kommen.

Während der Landung eines Raumschiffes auf seinem Grundstück sagten die Mitglieder dieses Schiffes, dass Tesla ein Kind von der Venus wäre.

Das ist sehr wichtig.

Tesla hat sich auf Arthur Matthews beschränkt.

Arthur Matthews war ein bekannter Mitarbeiter von Nikola Tesla und sagte, dass Tesla ihm persönlich erzählt hat, dass er vom Planeten Venus kommt.

Matthews war ebenfalls ein Kontaktler.

Er war jemand, der Treffen von Angesicht zu Angesicht mit der Galaktischen Föderation hatte.

Diese Wesen sagten ihm, dass Tesla tatsächlich von der Venus stammt und dass er damals als Baby von der Venus bei seiner Familie abgesetzt wurde.

Seine damaligen Eltern haben ihn adoptiert.

Diese Aussagen erklären Teslas Brillanz.

Ich werde in Kürze ein bisschen mehr über diese von Außerirdischen abgesetzten Babys sprechen.

Nikola Tesla war ein Phänomen.

Es ist bekannt, dass er am Ende seiner Lebenszeit 278 Patente in 26 Ländern gehalten hat.

Zusätzlich hat er viele weitere Patente gehalten, die geheim gehalten wurden.

Einige Leute sagen, dass er bis zu tausend Patente gehalten hat, jedoch klingt dies etwas übertrieben.

Sicherlich hat er andere Patente gehalten, die geheim gehalten wurden und viele seiner Erfindungen wurden nicht unter Patentschutz gestellt.

Wir wissen, dass die Erfindung des Wechselstroms, Tesla zu einem berühmten Millionär gemacht hat.

Er hat sein Vermögen dafür genutzt, um seine anderen Erfindungen zu finanzieren.

Es ist hilfreich über Tesla zu wissen, dass er ein Phänomen gewesen ist.

Viele seiner Erfindungen, die veröffentlicht wurden, haben das Leben verändert.

Andere Erfindungen waren ihrer Zeit etwas zu weit voraus und wurden deshalb geheim gehalten.

Er hat seinen Reichtum dafür genutzt, um einige dieser Erfindungen, wie das Strahlungsenergie-Patent, bekannt zu machen.

Dies war ein Patent, das im Wesentlichen dafür entwickelt wurde, um Energie aus dem Äther zu gewinnen, damit man Geräte aus dem sogenannten Nullpunkt-Energiefeld mit Strom versorgen konnte.

Der Strom würde aus dem Vakuum kommen, damit man keine elektrischen Leitungen mehr benötigen würde, die den Strom über große Entfernungen transportieren, um die Geräte mit Strom zu versorgen.

Man könnte ein Gerät besitzen, das den Strom in unmittelbarer Nähe erzeugen und die Geräte mit Strom versorgen könnte.

Dies ist ein sehr wichtiges Energiepatent, das von Tesla im Jahr 1901 eingereicht wurde.

Dieses Patent ist vor fast 120 Jahren zum ersten Mal herausgekommen.

Im Jahr 1912 hat Tesla ein weiteres Patent eingereicht.

Teslas Plan war es, Schulkinder elektrisch zu behandeln, damit er ihre Intelligenz erhöhen und ebenso ihrer Gesundheit helfen konnte.

Stellt euch vor, dass ihr eine Schule in einem elektrischen Feld baden könntet, welches den Kindern zugute kommen und ihre geistigen Fähigkeiten weiterentwickeln würde.

Dieses Patent besagt:

„In einem Raum, außerhalb des Schulzimmers, der zweck- und ordnungsgemäß eingerichtet ist, wird eine hohe Frequenzzahl von Millionen an Volt erzeugt.

Wenn die Schule beginnt, wird durch das einfache Drehen eines Schalters, der hohe Frequenz-Fluss von einem der Instruktoren aktiviert.

Kurz darauf wird der Schulraum vollständig mit elektrischen Wellen gesättigt sein, die mit hoher Frequenz vibrieren.

Laut Tesla wird der gesamte Raum in ein gesundheitsförderndes und stimulierendes, elektromagnetisches Feld, oder Bad umgewandelt.

Wenn man ein Schulzimmer in einem elektromagnetischen Feld baden würde, wäre es nicht nur gesundheitsfördernd, sondern würde auch tatsächlich bei der Entwicklung des Gehirns helfen.

Tesla hat daran geglaubt, so dass er später in seinem Patent darüber geschrieben hat.

Unglaublich!

Teslas drahtlose Übertragung von elektrischer Energie ist natürlich ebenfalls sehr bekannt.

Die drahtlose Elektrizität würde durch diese sehr großen Türme übertragen werden, die gebaut werden sollten.

Der Wardenclyffe Tower wurde im Staat New York gebaut, von Tesla finanziert und sollte drahtlos Elektrizität übertragen.

Dies war eine weitere, mächtige Erfindung, die das Leben hätte revolutionieren können.

Die Frage ist also:

Hat Tesla mit der Galaktischen Föderation zusammengearbeitet?

Wir wissen, dass er öffentlich mitgeteilt hat, dass er mit Außerirdischen kommunizieren würde.

Dies wurde in den Zeitungen aus der damaligen Zeit aufgegriffen, in denen es hieß, dass Tesla mit Außerirdischen kommuniziert hat. Er sagte, dass er durch seine drahtlose Kommunikation (Radio) mit ihnen kommunizieren würde, oder glaube, mit ihnen zu kommunizieren.

Das Tesla behauptet hat, mit Außerirdischen zu kommunizieren, sind öffentliche Open-Source-Information.

Seine Geburt, seine Erfahrungen und seine Erfindungen legen nahe, dass er mit der Galaktischen Föderation zusammengearbeitet hat, um lebensverändernde Technologien zu veröffentlichen.

Hat er nun wirklich mit Außerirdischen zusammengearbeitet?

Er selbst hat es geglaubt und an Arthur Matthews so weitergegeben.

Matthews wurde gesagt, dass Tesla als Baby abgesetzt wurde.

Entspricht dies der Wahrheit?

Wurde Tesla, ein außerirdisches Baby, abgesetzt, um von menschlichen Eltern großgezogen zu werden?

Es gibt dieses durchgesickerte Dokument des Verteidigungs-Geheimdienstes, welches Teslas Experimente so beschreibt, dass sie in den frühen 1900er Jahren das Interesse von Außerirdischen an der Erde geweckt haben, was anscheinend dazu geführt hat, dass einige außerirdische Reisende auf die Erde gekommen sind, weil sie herausfinden wollten, was vor sich ging.

Teslas Experimente waren ein Auslöser dafür.

Dieses durchgesickerte Dokument des Verteidigungs-Geheimdienstes wurde am 14. Juni 2017 veröffentlicht.

Ihr könnt es auf meiner Website exopolitics.org finden.

Gebt in der Suche einfach „DIA-Dokument“ ein und ihr werdet es dort finden.

Es beschreibt die außerirdischen Insassen eines abgestürzten UFOs, von denen einige Säuglinge gewesen sind.

Dieses Fluggerät ist im Jahr 1948 in Aztec, New Mexico, abgestürzt und es gab zahlreiche außerirdischen Insassen, zusammen mit Kleinkindern und Babys, die sich damals auf diesem Fluggerät befunden haben.

Die Absicht der Außerirdischen war es, diese Babys in verschiedenen Ländern abzusetzen, damit sie die Entwicklung der jeweiligen Gesellschaften mit neuen Ideen und neuen Erfindungen bereichern könnten, so wie es Nikola Tesla getan hat.

Wenn man wirklich radikal sein will, kann man zurückgehen und sagen, dass dasselbe mit dem Jesuskind schon einmal passiert ist und dass sich die unbefleckte Empfängnis in Wirklichkeit auf die von Außerirdischen abgesetzten Babys bezogen hat.

Der Stern von Bethlehem war in Wirklichkeit ein außerirdisches Raumschiff, das damals dabei geholfen hat, das menschliche Bewusstsein zu beschleunigen.

Das durchgesickerte DIA-Dokument über abgesetzte Babys sagt folgendes aus:

„Dem Wissenschaftlerteam wurde gesagt, dass die menschen-ähnlichen Säuglinge ohnehin für unsere Welt bestimmt waren und wir sie gerne behalten dürfen.“

Dies geschah nach dem Absturz, der anscheinend absichtlich herbeigeführt wurde.

Vielleicht gab es eine aktive, fortschrittliche Radartechnologie, die verwendet wurde, um dieses Fluggerät zum Absturz zu bringen.

Dies waren die Aussagen der außerirdischen Wesenheit.

Laut dem durchgesickerten Dokument heißt es:

„Zieht sie groß, so wie ich es getan hätte.

Sie sind mit Sicherheit menschlich, vielleicht auch mehr als das, je nachdem, wessen Definition wir verwenden.

Ihr seid noch zu weit davon entfernt, die gesamte Wissenschaft der Biotechnologie als vernünftig zu verstehen.

Akzeptiert einfach, dass wir den Samen einer reichen Ernte für eure Kultur gesät haben und dass das so weitergehen wird.

Sie sind lediglich Kinder und keine Monster.

Zieht sie bitte gut auf, denn die Betreuung von Kindern ist eines der wenigen Dinge, über die wir nicht spaßen.“

Nach dem Verständnis der Außerirdischen konnte dies tatsächlich dazu beitragen, die Entwicklung des menschlichen Bewusstseins zu beschleunigen.

Sie sagen, dass dies seit langer, langer Zeit so stattfindet.

Ich glaube jetzt ziemlich fest daran, dass Nikola Tesla eines dieser außerirdischen Babys gewesen ist, die bei einer menschlichen Familie abgesetzt wurden.

Deshalb war er ein solches Phänomen.

Wir könnten in der Geschichte zurückgehen und auf weitere solcher Fälle hinweisen.

J.P. Morgan erhielt die Kontrolle über die Tesla-Technologien.

Leider ist Tesla bei einigen seiner radikaleren Ideen, wie der Verbreitung von freien Energie-Technologien und der drahtlosen Übertragung von Elektrizität, auf viel Widerstand gestoßen.

Dies wollten die führenden Industriellen und Bankiers zu dieser Zeit verhindern.

J.P. Morgan, Warburg und die Rockefellers hatten Millionen von Dollar in die fossile Brennstoffindustrie investiert, ob nun durch Kredite, oder durch den Besitz von Kabelherstellern, die an der Verlegung von Stromkabeln und den Telegraphenmasten beteiligt gewesen sind.

Dies war eine große Industrie.

Daher wurde die Entwicklung der drahtlosen Übertragung von Elektrizität absichtlich unterdrückt.

Diese Industriellen und diese Bankiers wollten nicht, dass diese lebensverändernde Technologie verbreitet wird, obwohl sie dazu beigetragen hätte, das menschliche Bewusstsein zu fördern, was die Außerirdischen wiederum gewollt hätten.

Der Bund der Planeten und die atlantischen Überlebenden wollten mit Menschen wie Tesla und anderen fortschrittlichen Erfindern zusammenarbeiten.

Die Bankiers und die Industriellen, die von Rockefeller und Morgan kontrolliert wurden, wollten das nicht.

Tesla hat gerungen, weil ihm die Bankiers die Finanzierung verweigert haben.

Sie haben seine weitere, finanzielle Unterstützung blockiert, weil J.P.

Morgan erkannt hatte, dass Teslas Wardencllyffe-Turm darauf abzielte, neue Wege der drahtlosen Übertragung zu entwickeln.

Tesla teilte Morgan dies mit.

In Wirklichkeit war es Tesla, der eine drahtlose Übertragung von Elektrizität und Energie herstellen wollte.

J.P. Morgan erkannte, dass dies seine Interessen in der Ölindustrie bedrohen würde.

Die Ölindustrie wurde von Standard Oil kontrolliert, das von der Rockefeller-Familie aufgebaut wurde.

Tesla schaute nach Europa, um eine Finanzierung zu erhalten, da der tiefe Staat in Amerika die Finanzierung seiner fortschrittlichen und revolutionären Technologien verweigert hatte.

Die Menschen in Europa, z.B. in Schweden, haben mit diesen Elektrobädern für Schulkinder herumexperimentiert.

Diese waren nicht nur in Schweden eine Erfindung des Himmels.

In Schweden wurden diese elektromagnetischen Übertragungen, oder Sender, tatsächlich gebaut, damit die Schulkinder in den hohen Frequenzen baden konnten.

Es wurden dabei gute Ergebnisse erzielt und es wurde festgestellt, dass die Intelligenz und die Gesundheit der Kinder durch die elektromagnetischen Energien verbessert werden konnten.

Teslas Technologien, die ihm durch den Kontakt mit Außerirdischen gegeben wurden und die ihn inspiriert haben, hatten in der Tat einen bedeutenden Einfluss darauf, um diese lebensverändernden Technologien in ganz Europa zu verbreiten.

Die Menschen in Nordamerika fingen an, dem Ganzen Aufmerksamkeit zu schenken.

Die Bankiers und die Industriellen (der tiefe Staat) waren verzweifelt und wollten dies unbedingt aufhalten.

Wenn sie es nicht aufgehalten hätten, hätte sich die Welt im Jahr 1914 in eine ganz andere Richtung bewegt.

Der Kontakt mit Außerirdischen hätte viel früher stattgefunden.

Was hat der tiefe Staat getan, um all das zu stoppen?

Was hat er getan, um die Verbreitung von von Tesla-inspirierten Technologien auf einmal zu stoppen?

Der tiefe Staat hat das getan, was er am besten kann: Krieg.

Der erste Weltkrieg brach im August 1914 aus und hat all das beendet.

Alle Erfinder, alle Philantropen und alle Humanitären, die diese Technologien verbreiten und zum Aufbau einer besseren Welt beitragen wollten, standen plötzlich der Wehrpflicht gegenüber.

Gegeneinander kämpfen und die Technologie für die Kriegsführung, anstatt für den Aufstieg der Menschheit zu nutzen.

Dies ist ein sehr, sehr trauriges Kapitel.

Es zeigt jedoch das Muster dahinter.

Jedes Mal wenn die Menschheit am Rande von großen Veränderungen steht, bei denen sich das Bewusstsein entwickelt und durch die Verbreitung von fortschrittlichen Technologien ein Quantensprung bevorsteht, unterdrückt der tiefe Staat die Verbreitung dieser Technologien.

Um dies sicherzustellen, hat er einen Weltkrieg entfacht.

Dies hat der tiefe Staat schon seit langer, langer Zeit so getan.

Das bringt mich jetzt zum Ende von Teil eins.